



Der neue Taunussteiner Bürgermeister Joachim Reimann hat sich anlässlich seines Amtsantrittes unter den Segen Gottes stellen lassen.

10



Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern tolle Faschingstage!

DAS WETTER

Bewölkt mit Schauer bei Temperaturen zwischen 5 und 9°C.

MONTAG Bedeckt bei Temperatur von 3 bis 7°C.

SONNTAG

Dem Hospizbau ein Stück näher gekommen

Spendeneinnahmen der Aktion „Lebende Krippe“ übergeben



Dr. Doris Ahlers und Christian Herfurth strahlen um die Wette.

FOTO: STADT IDSTEIN

Idstein. Bürgermeister Christian Herfurth und Dr. Doris Ahlers freuten sich sichtlich. Grund für das gemeinsame Treffen im Idsteiner Rathaus war diesmal eine Spendenübergabe für den Hospizneubau im Nassauviertel. Mehr als 30 Freiwillige, darunter zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Idsteiner Stadtverwaltung, haben für dieses Spendengeld gefroren: Beim Idsteiner Weihnachtsmarkt schlüpfen sie für die „Lebende Krippe“ in die Rolle von Maria, Josef, Hirten und Engeln, standen nahezu unbeweglich mehrere Stunden unter der Rathausunterführung und ließen sich von Groß und Klein bestaunen. „Durch Corona hat es viele Jahre keine Lebende Krippe gegeben, aber jetzt

waren die Besucher des Weihnachtsmarktes – nicht nur Kinder, sondern ebenso viele Erwachsene – wieder sehr begeistert von diesem Angebot, das traditionell für einen guten Zweck Spenden sammelt“, erzählt Bürgermeister Christian Herfurth. Stolze 1450 Euro seien so für die Hospizstiftung zusammengekommen, eine überdurchschnittlich hohe Summe. Organisiert wurde die „Lebende Krippe“, wie auch vor Corona, vom Idsteiner Ordnungsamt. Amtsleiterin Birgit Pffirmann berichtete über die Erfahrung der Aktiven: „Auch die, die zum ersten Mal dabei waren, waren beeindruckt, dass diese Aktion so viele Menschen berührt.“ Doris Ahlers vom Vorstand der Hospizstiftung Idsteiner

Land dankte für das Engagement. Insgesamt 650.000 Euro habe die Stiftung für den Neubau des geplanten Hospizgebäudes schon gesammelt – bisher ausschließlich aus unendlich vielen Kleinspenden. „Es ist einfach großartig, wie viele Menschen sich mit Ideen einbringen und Spenden für das Hospiz sammeln. Da ist ein richtiges Wir-Gefühl entstanden.“ Wie Doris Ahlers berichtete, benötigt die Stiftung eine Million Euro als Eigenkapital, um einen entsprechenden Kredit für den Neubau bei einer Bank zu bekommen. „Fehlen noch 350.000 Euro, die schaffen wir auch noch“, so Dr. Ahlers optimistisch. Sie möchte bald potenzielle Großspender ansprechen, hat aber außerdem

noch viele weitere Ideen. So soll es am 28. April eine weitere Versteigerung von Dingen geben, die man nicht kaufen kann. Sobald auf dem Grundstück, das von der Stadt Idstein in Erbpacht zur Verfügung gestellt wird, ein Bauschild aufgestellt werden kann, soll es dort ein großes Fest für alle Interessierten geben. Schon bald soll der Bauantrag gestellt werden, damit im vierten Quartal 2024 die Bagger rollen können. Mit insgesamt 18 Monaten Bauzeit rechnet der Architekt. „Ziel wäre es, Ostern 2026 zu eröffnen“, berichtet Doris Ahlers dem Bürgermeister, der nochmals versicherte, dass die Stadt Idstein das Vorhaben mit allen Möglichkeiten unterstütze.

Helau

Kommentar von Wolfgang Heck

Die Fastnacht ist auf ihrem Höhepunkt angelangt. Unzählige Sitzungen, Kindermaskenbälle, Partys und Kreppelkaffees wurden auch in dieser Kampagne veranstaltet. Nun verlagert sich das Treiben auf die Straßen und Kneipen. Frohsinn überall. Wirklich überall? Frohsinn, wo die Fastnacht in ihrem Kern doch so bittererst ist? Schließlich geht es um Reputation. Um Auftritte und stehende Ovationen und um Sendezeiten im TV. Und in vielen Fällen auch um das liebe Geld. Insbesondere bei den großen Vereinen und

bei denen, die sich für groß halten aber keine eigenen Akteure auf die Bühne schicken. Zur Wahrheit gehört deshalb auch, dass so mancher närrische Schatzmeister Backstage mit dem Verteilen von gut gefüllten Briefumschlägen beschäftigt ist. Rund um die TV-Sitzungen entstehen im Vorfeld ein Hauen und ein Stechen, wer den Weg vor die Kameras findet. Das geht so weit, dass Regisseure der TV-Anstalten massiv, natürlich nur wegen des Unterhaltungswertes und der Sendezeit, in bewährte Büttenreden eingreifen und diese nicht selten dadurch verhunzen. Oder Sendungen präsentieren, die nicht mehr dem eigentlichen Sinn der Fastnacht entsprechen. Kritiker bemängeln

zum Beispiel, dass die beliebte Sendung „Hessen lacht zur Fassenacht“ mittlerweile zu einer Ein-Mann Show durch den Moderator mutiert sei. Wobei man diesen entgegenhalten möchte, dass auch in der Fastnacht lieb gewonnene Traditionen auf den Prüfstand müssen. „Tradition heißt nicht, die Asche bewahren, sondern das Feuer weitertragen“, sagte einst die deutsche Schriftstellerin Ricarda Huch. Nicht zur Tradition gehört, wenn ein kleiner Teil des Publikums während einer Fastnachtssitzung sein eigenes närrisches Süppchen kocht. Da wird gequatscht, sich lautstark zugeprostet und die Leistung der Darsteller auf der Bühne nicht mal

im Ansatz gewürdigt. „Mir doch egal was ihr hier veranstaltet. Ich habe Eintritt bezahlt und wir sind ja nicht in der Oper.“ Nicht nur der Naurother Gunter Raupach, der schon auf allen närrischen Bühnen zu Hause war, wundert sich „Ich weiß nicht, warum solche Leute überhaupt zu einer Sitzung gehen, wenn es sie offensichtlich nicht interessiert.“ Geradezu inflationär wird mittlerweile während vieler Sitzungen der Ausruf „Uiuiui... au au au...“ verwendet. In fast jeder Rede wird es mehrmals angestimmt. Das nervt und vor allen Dingen stört es sichtbar die Akteure auf der Bühne. In diesem Sinne, ein dreifach donnerndes Helau und immer schön lustig bleiben.

MODERNE FENSTER UND TÜREN IN GROSSER VIELFALT.

Damit bei Ihnen jederzeit ein Wohlfühlklima herrscht.



müller+co
Fenster und Türen

Auf dem kleinen Feld 34
65232 Taunusstein-Neuhof
Telefon 06128 9148-0
www.fenster-mueller.de

SCHULRANZEN party



- Alles anfragen
- Alles ausprobieren
- beraten lassen
- sofort mitnehmen

Alle Markenhersteller
Scout - DerDieDas
Step by Step - Satoh
Ergobag - Cocozoo

18. Februar 2024
Taunusstein
Silberbachhalle 10 - 16 Uhr

- Riesige Auswahl
- Markenneutrale Beratung
- Verlängerte Garantie
- Service auch nach dem Kauf



MARKISEN

PREISWERTER vom HERSTELLER

KASSETTEN-MARKISEN
GELENKARM-MARKISEN
WINTERGARTEN-MARKISEN

WINTERPREISE

MARKISENTÜCHER
AUS EIGENER NÄHEREI
- PROFI-MONTAGEN -
+ REPARATUREN

RR-MARKISEN
Paul-Spindler-Str. 5-7
Eingang/Parken über Friedhofsweg

Nastätten
06772-960994

Unsere Ausstellung ist nur nach Terminvereinbarung geöffnet - dafür bis 20.00 Uhr + samstags.

www.Markisenfabrik.de

»Happy ohne End«

Chansons-Tangos-Comedy-Musik-Kabarett

Hambach. Freuen Sie sich auf schwungvolle Kabarett-Chansons und leidenschaftliche Tangos, witzig-virtuos dargeboten, mit Lena Romanoff, Alexander Weis & Victor Pribylov (Bajan) In eigenen Texten und Arrangements wird Neues mit Traditionellem hemmungslos gekreuzt und aktuelle Themen mal tiefsinnig, mal humorvoll und mit einer gehörigen Portion Selbstironie beleuchtet. Und natürlich dürfen auch diesmal tschechische Volkslieder nicht fehlen! Verbringen Sie einen vergnüglichen Abend mit drei Künstlern, die mit Witz, tollen Stimmen und flinken Fingern stets für beste Unterhaltung sorgen! Die Veranstaltung findet in einer originellen Location eines kunstverrückten Sammlers statt. Vor der Vorstellung und können die Kunstobjekte besichtigt werden.



Versprechen einen unterhaltsamen Abend: Lena Romanoff, Alexander Weis & Victor Pribylov (Bajan)

FOTO: JA.RO.-MUSIC TAUNUSSTEIN

LZ-Ticketverlosung

Und wieder gibt es Tickets für Veranstaltungen in der Region zu gewinnen. Schicken Sie einfach eine Mail mit Ihren Kontaktdaten an verlosung@lzsonntag.de und nennen Sie uns im Betreff das unten angegebene „Kennwort“ für die Veranstaltung. Ein-sendeschluss ist der kommende **Mittwoch, 14.02.2024, 12 Uhr**. Wir wünschen viel Glück!

Verlosung 1:

2 x 2 Eintrittskarten für „Happy ohne End“
im Hambacher Schloß in Taunusstein
am 24.02.2024 um 19.00 Uhr
Kennwort: „Happy ohne End“

Teilnahmebedingungen: Veranstalter des Gewinnspiels ist die ELZET Verlags GmbH, Stiftstr. 20 a, Taunusstein in Kooperation mit dem jeweiligen Veranstalter. Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige dürfen nicht teilnehmen. Eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Teilnahme ab 18 Jahre. Teilnahme-schluss wie angegeben. Die Gewinner werden per Los ermittelt und schriftlich informiert. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Datenschutz: Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erklären Sie sich damit ein-verstanden, dass wir Ihre Daten nur zur Auswertung des Gewinnspiels und zur Gewinnbenachrichtigung speichern und verwenden werden. Ebenso stimmen Sie einer möglichen Veröffentlichung in der LZ am Sonntag zu. Ihre Daten werden nicht für Werbezwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben. Die Namen der Gewinner werden dem Veranstalter zur Aushändigung des Gewinns genannt. Drei Monate nach erfolgter Auslosung werden die Daten. Dieser Einwilligung können Sie jederzeit schriftlich widersprechen und von der Teilnahme am Gewinnspiel zurücktreten.

www.lz-am-sonntag.de

LZ AM SONNTAG
LOKALZEITUNG FÜR DEN UNTERTAUNUS



Raphael Scholz, 2. Bass:

**In diesem guten Chor mitzuwirken,
das macht mein Leben ein großes
Stück lebenswerter!**

Es gibt viele gute Gründe. Entdecken Sie Ihren.

Der Männerchor von hier:

www.bleischer-chor.de

Sängervereinigung Bleidenstadt-Watzhahn



Toto Recall in der Scheuer

Spielfreude, Bühnenpräsenz und absolute Hingabe zur anspruchsvollen Musik



FOTO: W. REUTER

Wörsdorf. Am 17. Februar spielt „Toto Recall“ die Hits von Toto in der Scheuer in Idstein-Wörsdorf. Einlass ist um 19 Uhr, Beginn um 20 Uhr. Nach der Band ab ca. 22.30 Uhr ist „Anyway Classix“ mit DJ Uli. Neben den Klassikern (Rosanna, Hold the Tline, Africa etc.), die auch heute noch täglich im Radio zu hören sind, stehen Toto Specials wie Child's Anthem, Home of the brave

und Hydra mit komplexen Arrangements im Programm. Das ist nicht nur etwas für Toto Fans, denn Spielfreude, Bühnenpräsenz und absolute Hingabe zur anspruchsvollen Musik zeichnet die Band aus. Am Samstag, 24. Februar, gibts den nächsten „Club 74 Reloaded“, am 1. März spielt die „Subbersach“ und am 2. März kommt „Mitch Ryder und Engerling“ in die Wörsdorfer

Scheuer.

Alle Infos zum Programm der Scheuer und Eintrittskarten zu den Veranstaltungen gibt es unter www.scheuer.rocks und an folgenden Vorverkaufsstellen: Optik Studio Noe in Idstein, HiFi Kaus Niedernhausen, Nassauer Hof in Idstein-Wörsdorf, Schreibwaren Ellinger in Taunusstein und Bücherbank Bad Camberg.

Klezmers Tchter

Am 18. Februar im Barockhaus Laufenselden

Laufenselden. Klezmers Tchter nehmen das Publikum am Sonntag, 18. Februar, um 17 Uhr im Barockhaus Laufenselden mit auf eine musikalische Reise in das osteuropäische Stetl. Schon vor Jahrhunderten begleiteten die Klezmorim dort mit ihrer

Musik die Begebenheiten des Gemeinschaftslebens, besonders von Hochzeiten. Neben traditionellen Arrangements enthält das Programm originale Neuinterpretationen mit viel Raum für Improvisationen. Dabei schöpfen die drei Tchter auch aus anderen musikali-

schen Stilrichtungen, z.B. des Tango, des Jazz, der Klassik. Verbindliche Platzreservierungen sind unter kontakt@barockhaus-laufenselden.de zu empfehlen. Der Eintritt kostet 15 Euro, Fördermitglieder zahlen 12 Euro, Karten gibt es an der Abendkasse.

VERANSTALTUNGEN

Montag, 12. Februar

- 16 Uhr, **Clowns Ratatui**, Clownspaß, Galli Theater, Adelheidstraße 21, Wiesbaden
- 19 Uhr, **Persefone/Hypno5e/Stellar Circuits/Lamp3a**, Progressive-Metal, Schlachthof Kesselhaus, Murnastraße 1, Wiesbaden
- 20 Uhr, **Die Clownin erwacht**, skurrile Komödie, Galli Theater, Adelheidstraße 21, Wiesbaden

Mittwoch, 14. Februar

- 10 bis 14 Uhr, **Idsteiner Wochenmarkt**, Löhersplatz, Idstein
- 20 Uhr, **Der Beziehungscoach**, Komödie, Galli Theater, Adelheidstraße 21, Wiesbaden
- 20 Uhr, **Make A Move**, Brass/Rap/Indie, Schlachthof Kesselhaus, Murnastraße 1, Wiesbaden

Donnerstag, 15. Februar

- 8 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt**, Schmidtbergplatz, Bad Schwalbach
- 14 bis 18 Uhr, **Wochenmarkt**, Dr. Peter-Nikolaus-Platz, Taunusstein-Hahn
- 19.30 Uhr, **Beltez/Ranā/Rituals Of The Dead Hand**, Metal, Kreativfabrik, Murnastraße 2, Wiesbaden
- 20 Uhr, **Sybille Bullatschek „Best of - Pflügeparty!“**, Comedy, thalhaus Theater, Nerotal 18, Wiesbaden

Freitag, 16. Februar

- 20 Uhr, **Ehejubil** (Premiere), Komödie, Galli Theater, Adelheidstraße 21, Wiesbaden
- 20 Uhr, **Glück**, Komödie, Kammerspiele Wiesbaden, Lehrstraße 6, Wiesbaden
- 20 Uhr, **Männer und andere Irrtümer**, Komödie, Akzent-Theater, Rheinstraße 60, Wiesbaden
- Ab 22 Uhr, **Dancing Shoes**, Indie-Pop/Indie-Rock Party, Schlachthof Kesselhaus, Murnastraße 1, Wiesbaden

Samstag, 17. Februar

- 8 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt**, Schmidtbergplatz, Bad Schwalbach
- 8 bis 14 Uhr, **Idsteiner Wochenmarkt**, Löhersplatz, Idstein
- 11 Uhr, **Das häßliche Entlein**, Märchentheater, Galli Theater, Adelheidstraße 21, Wiesbaden
- 16 Uhr, **König Drosselbart**, Märchentheater, Galli Theater, Adelheidstraße 21, Wiesbaden
- 19 Uhr, **Quiz- und Musikabend der Musikgemeinschaft 77**, freier Eintritt (um Voranmeldungen wird gebeten unter www.quiz.mg77.de), Gemeindehalle, Jahnstraße 4, Idstein-Wörsdorf
- 19.30 Uhr, **Gut gegen Nordwind**, Gastspiel des Theaters Curioso Darmstadt, Theater im Palast, Am Kochbrunnenplatz 1, Wiesbaden

- 19.30 Uhr, **Colour Haze/Daevar**, Psychedelic/Stoner, Schlachthof Kesselhaus, Murnastraße 1, Wiesbaden
- 20 Uhr, **Toto Recall**, Toto Tribute, Scheuer, Wallbacher Straße 2, Idstein-Wörsdorf
- 20 Uhr, **Ehejubil**, Komödie, Galli Theater, Adelheidstraße 21, Wiesbaden
- 20 Uhr, **Glück**, Komödie, Kammerspiele Wiesbaden, Lehrstraße 6, Wiesbaden
- 20 Uhr, **Wiesbadener Comedy Club** im thalhaus präsentiert von Freddy Farzadi, thalhaus Theater, Nerotal 18, Wiesbaden
- Ab 22 Uhr, **Raven gegen Rechts**, Techno Party, Kreativfabrik, Murnastraße 2, Wiesbaden
- Ab 22.30 Uhr, **Anyway Classix** mit DJ Uli, Rock/Alternative/Indie/Wave/Electro Party, Scheuer, Wallbacher Straße 2, Idstein-Wörsdorf
- Ab 23 Uhr, **80-90-00 Meets auf der Stelle**, 80er, 90er und 00er Party in der Schlachthof Halle und Techno-Party im Kesselhaus, Murnastraße 1, Wiesbaden

Sonntag, 18. Februar

- 11 Uhr, **Das häßliche Entlein**, Märchentheater, Galli Theater, Adelheidstraße 21, Wiesbaden
- 13 bis 15 Uhr, **Großer Frühjahr-/Sommer-Abgabebasar für Kindersachen**, Aartalhalle, Ziegelhüttenweg 7, Taunusstein-Neuhof
- 14 Uhr, **König Drosselbart**, Märchentheater, Galli Theater, Adelheidstraße 21, Wiesbaden

- 15 Uhr, **Thank you for the Music**, Klassik, Jazz, Heiteres & Weiteres in Tönen, anschließend Kaffee trinken, Ev. Gemeindehaus, Gartenstraße 14, Taunusstein-Neuhof
- 16 Uhr, **König Drosselbart**, Märchentheater, Galli Theater, Adelheidstraße 21, Wiesbaden
- 17 Uhr, **Valentinskonzert der Musikschule Hünstetten Taunusstein**, Bürgerhaus Taunus, Aarstraße 138, Taunusstein-Hahn
- 17 Uhr, **Klezmers Tchter**, Klezmer, Barockhaus Laufenselden, Kastellstraße 4, Heidenrod-Laufenselden
- 17 Uhr, **ARCIS Saxophon Quartett**, Kammermusik, Historische Caféhalle, Rheingauer Straße 23, Schlangenbad
- 18 Uhr, **„Vorsicht! Elefant im Raum“**, Jazz-, Chanson- und Poetry mit der Taunussteiner Liedermacherin Misha Steinhauer, Ev. Kirchengemeinde, Mainzer Allee 16, Taunusstein-Wehen
- 18 Uhr, **Improshow mit Lee White** in englischer Sprache, Wartburg, Schwalbacher Straße 51, Wiesbaden
- 19 Uhr, **Lionheart/Suicide Silence/Kublai Khan TX/Paleface Swiss**, Hardcore/Metal, Schlachthof Halle, Murnastraße 1, Wiesbaden
- 20 Uhr, **Glück**, Komödie, Kammerspiele Wiesbaden, Lehrstraße 6, Wiesbaden

Mitwirkende gesucht

Chorprojekt von „Canta Nova“



Der Chor „Canta Nova“ freut sich auf weitere Mitstreiter für das neue Projekt. FOTO: „CANTA NOVA“

Taunusstein. Nach seinem erfolgreichen Weihnachtskonzert startet der gemischte Chor „Canta Nova“ sein nächstes Projekt. Am 29. September ist in der evangelischen Kirche „St. Peter a.d. Berg“ in Bleidenstadt ein herbliches Konzert geplant. Das Projekt ist für interessierte Sängerinnen und Sänger gedacht, die sich nicht

an einen Chor binden möchten. Sie haben die Möglichkeit, das neue Konzertprogramm mit „Canta Nova“, dem gemischten Chor im MGV Eintracht Hahn, zu erarbeiten. Chorleiter Bernd Ottersbach hat ein facettenreiches Programm mit nordeuropäischer Choraliteratur aus unterschiedlichen Epochen zusammengestellt.

Wer sich von diesem Angebot angesprochen fühlt, ist herzlich eingeladen zu einem unverbindlichen Besuch der Chorprobe freitags von 18 bis 19.30 Uhr im Sport- und Jugendzentrum in Bleidenstadt, Taunusstraße 32 (Eingang an der Rückseite des Gebäudes zum Parkplatz hin).

Lesung Blutspende

Wehen. Was hat die Geschichte des Landschaftsgartens in Mitteleuropa mit dem Leben eines schottischen Lords zu tun, der 1811 auf einem Kirchhof bei Dresden in einem Grab bestattet wird, in dem ein halbes Jahrhundert später sein "Partner" beigesetzt werden sollte? Und wie kommt es, dass eine historische Gestalt gleich zweimal in die Weltliteratur eingeht und dennoch praktisch unbekannt bleibt?

Der Taunussteiner Autor Frank Klyne und Martin Päckert, Dresdner Biologe, lesen am Freitag, 23. Februar, ab 18.30 Uhr in der Buchhandlung Libera (Aarstr.249) in Taunusstein aus ihrer Doppelbiografie und stellen ihre Recherchen zum Leben zweier besonderer Menschen zur Zeit Goethes und Napoleons vor. Die Zuhörer werden den Rätseln dieser beiden Leben nachgehen, verbunden mit dem Versprechen der Autoren diese auf unterhaltsame Weise zu lüften. Der Eintritt beträgt 10 Euro.

Neuhof. Der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes bittet um Blutspenden am Mittwoch, 21. Februar, zwischen 15 und 20 Uhr in der Aartalhalle in Neuhof. Wer Blutspenden möchte, muss sich im Internet unter: www.blutspende.de/termine einen Termin geben lassen. Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline 0800 - 11 949 11 an.

Bad Schwalbach, Autorin bietet Lesungen aus ihrem reichhaltigen Bücherbestand an. – Unterhaltungsliteratur für jedes Alter, kurzweilig und unentgeltlich – Auskünfte: 06124 7261155

Gaststätte-Pension
Zum Wispertal

**Am Ascher-
mittwoch
Heringessen
15€ p.P.**

**Ab Mittwoch,
14. Februar**

**„Wir fischen
frische Fische“**

**– Große
Fischauswahl –
bestellt schnell
einen Tisch!!**

Wisperstraße 1,
65307 Bad Schwalbach-Ramschied,
Telefon 061 24 - 13 24

Nachtrag

Bad Schwalbach. Leider fehlte in unserer letzten Ausgabe bei dem Bericht über das bevorstehende Konzert des LIV-Quartetts im Museum Bad Schwalbach der Hinweis auf das Datum und die Uhrzeit

der Veranstaltung. Das Konzert LIV-Quartett „Unterwegs in der Neuen Welt“ findet am 3. März um 17 Uhr statt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.museum-bad-schwalbach.de

Jugendkarlspreis

Untertaunus. Der sogenannte „Jugendkarlspreis“ wird dieses Jahr zum siebzehnten Mal ausgeschrieben. Im Mittelpunkt des Wettbewerbes stehen Jugendinitiativen, die der Förderung von europäischer und internationaler Verständigung dienen. Organisiert wird der Preis vom Europäischen Parlament und der Stiftung Internationaler Karlspreis zu Aachen. Junge Menschen in der EU im Alter zwischen 16 und 30 Jahren können sich bis zum 12. Februar mit ihrem Projekt bewerben, um ihre Chance auf Preisgelder in der Höhe von bis zu 7500 Euro zu sichern. Außerdem erhalten die Gewinner Hilfe dabei, mit ihrer Initiative noch erfolgreicher zu

werden. Die eingereichten Projekte werden zunächst von 27 nationalen Jürs der jeweiligen Mitgliedsstaaten überprüft. Nach der Auswahl von insgesamt 27 Gewinnern am 13. März entscheidet dann Anfang April eine internationale Jury über drei Siegerprojekte auf europäischer Ebene. Die Preisverleihung findet am 7. Mai im historischen Rathaus in Aachen statt. Bei Fragen stehen die Organisatoren unter kontakt-de@gemeinsamfuer.eu zur Verfügung. Alle weiteren Informationen finden sich unter <https://youth.europarl.europa.eu/de/more-information/charlemagne-prize.html>

Kirche unterwegs in Taunusstein

In Sportlerheim, Gaststätte und Internet

Taunusstein-Bleidenstadt. Die Kirchengemeinde Bleidenstadt feiert auch in diesem Jahr wieder die Passionsandachten unterwegs an verschiedenen Orten in Bleidenstadt und Seitzenhahn. Erstmals findet in diesem Jahr auch eine Andacht auf der Facebook-Seite „Rund um Taunusstein“ statt. Warum die Andachten nicht wie früher üblich in der Kirche stattfinden, erklärt Pfarrer Christian Albers: „Es kommen weniger Menschen zu uns. Also gehen wir dahin, wo die Leute sind. Deshalb finden die Andachten auch im Talk-Format statt.“ Bei den Andachten wird gebetet und gesungen, wie es auch sonst die Menschen von der Kirche erwarten. Aber statt einer Predigt gibt es ein Gespräch mit Vertretern verschiedener Gruppen aus Taunusstein, wie z.B. dem Schiedsrichter Michael Duizendstra, dem stellvertretenden Wehrführer der freiwilligen Feuerwehr Konstantin

Etz oder der Leiterin des Hospizes Jasmin Luttringer. Die Andachten finden ab 15. Februar immer donnerstags um 18 Uhr statt. Alle Informationen finden sich auf www.evangelisch-bb.de Das Programm: 15. Februar Evangelische Kirche St. Peter auf dem Berg, Bleidenstadt: Passion – braucht man das? Im Gespräch mit Jugendlichen, dem Kirchenvorstand und Senioren aus der Kirchengemeinde 22. Februar Sportlerheim TSV Bleidenstadt, Röderweg Die Verurteilung Jesu und der Pfiff auf dem Platz: Im Gespräch mit Schiedsrichter Michael Duizendstra 29. Februar Facebook-Gruppe „Rund um Taunusstein“, Internet „Hosianna“, „Kreuzige“ und die Netiquette bei Facebook: Im Gespräch mit den Moderatoren von „Rund um Taunusstein“

Anja Bender und Lars Bernotat 7. März. Gaststätte „Wiesengrund“, Talstraße 10, Seitzenhahn Das letzte Abendmahl und die Sehnsucht nach einer Gemeinschaft, die trägt: Im Gespräch mit Waltraud Möhrlein vom Vorstand der Nachbarschaftshilfe Taunusstein 14. März Freiwillige Feuerwehr, Am Hopfengarten, Bleidenstadt

Der Verrat des Judas und die Frage: „Auf wen kann ich mich verlassen?“ Im Gespräch mit dem stell. Wehrführer Konstantin Etz 21. März. Hospiz St. Ferrutius, Aarstraße 46, Bleidenstadt „Es ist vollbracht“ - Im Gespräch mit Jasmin Luttringer (Leiterin des Hospizes) und Pastoralreferent Tobias Schirmer

IMPRESSUM

Die LZ am Sonntag erscheint im Untertaunus.

Verlag:
ELZET Verlags-GmbH,
Stiftstraße 20a,
65232 Taunusstein-Bleidenstadt

Geschäftsführung:
Jochen Grossmann,
Oliver Naumann

Anzeigenannahme:
Tel.: (06128) 944-220,
Fax: (06128) 944-222
E-Mail: anzeigen@lzsonntag.de
Internet: www.lz-am-sonntag.de

Zur Zeit ist Anzeigenpreisliste Nr. 23 vom 1.1.2024 gültig.

Lokalredaktion:
E-Mail: redaktion@lzsonntag.de

Vertrieb:
Tel.: (06128) 916023
E-Mail: vertrieb@lzsonntag.de

Layout, Satz & Druck:
Druck- und Pressehaus
Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1
63571 Gelnhausen

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

BEILAGENHINWEIS

In Teilen der heutigen Ausgabe finden Sie folgende Beilagen:

Nah & Gut City-Markt Pessios
Nah & Gut Hermann
Nah & Gut Steinheimer
Edeka, Norma, Logo Getränke, Netto
Heidenrod, Tegut
LIDL, EXPERT Klein,
Schäfer Dein Bäcker,
Action, AllDrink

APOTHEKEN-NOTDIENST

11.02.2024, 8.30 Uhr bis 12.02.2024, 8.30 Uhr

Sonnen-Apotheke
Aarstraße 247
Taunusstein-Wehen
(06128) 6350

Hirsch Apotheke
Marktstraße 29
Wiesbaden
(0611) 302648

Betreutes Wohnen in der Pflgeresidenz Hohenstein

Selbstständig und selbstbestimmt leben

Es gibt noch verfügbare Apartments: In unseren 18 frisch fertiggestellten Wohnungen bieten wir Ihnen alles, was Sie zum Wohlfühlen brauchen. In **ländlicher Idylle** genießen Sie oder Ihre Liebsten **maximale Selbstständigkeit** und die Sicherheit, immer auf die Unterstützung durch unsere flexibel buchbaren Service- und Betreuungsleistungen zählen zu können.

- ✓ verfügbare Apartments für eine Person
- ✓ helles Apartment mit Küche und Balkon oder Terrasse
- ✓ individuell wählbare Leistungen

Pflgeresidenz Hohenstein
Langgasse 87 • 65329 Hohenstein-Breithardt
0151- 610 490 01 • hohenstein@argentum-pflege.de

Beziehen Sie ab 1. März 2024 Ihr Apartment!



Stammtisch


Kesselbach. Der SPD-Ortsverein Hünstetten lädt auch im neuen Jahr 2024 einmal im Monat zu einem Stammtisch in das Bistro Mbo, Am Lausberg 1, in Hünstetten Kesselbach, ein. Mitglieder und Nicht-Mitglieder, insbesondere aus Görsroth und Kesselbach, haben die Gelegenheit, mit Vorstandsmitgliedern und Mandatsträgern der SPD Hünstetten, ins Gespräch zu kommen. Das nächste Treffen des SPD Stammtisches ist am Donnerstag, 15. Februar, um 18.30 Uhr. Weiter Termine zum Vormerken sind der 14. März und 11. April. Das zwanglose Treffen ist eine gute Möglichkeit sich in kleiner Runde über aktuelle Themen auszutauschen.

Bürgersprechstunde

Mit Klaus-Peter Willsch

Bad Schwalbach. Der Bundestagsabgeordnete Klaus-Peter Willsch bietet am Donnerstag, 7. März, von 15 bis 17 Uhr in der Kreisgeschäftsstelle der CDU Rheingau-Taunus, Liebigstraße 12, in Bad Schwalbach eine Bürgersprechstunde an. Alle Bürger können gerne die Gelegenheit nutzen, um mit dem Abgeordneten über deren Anliegen ins Gespräch zu kommen. Eine Anmeldung per E-Mail an klaus-peter.willsch.wk@bundestag.de oder unter (06120) 910051 ist aus organisatorischen Gründen zwingend erforderlich.

TRAUERANZEIGEN



*Wenn die Kraft versiegt,
die Sonne nicht mehr wärmt,
dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.*


Peter Lewenz
* 26.08.1932 † 17.01.2024

Herzlichen Dank
für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben;
für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten;
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft;
für die Anteilnahme bei der Trauerfeier.

Ein besonderer Dank gilt der Hausarztpraxis Dr. Dreßler Dr. Herwig, dem Pflegeteam Amptist, Frau Monika Dirksmeyer für die persönlichen Worte sowie dem Bestattungshaus Hamm, Herrn Kai Papalau.


Im Namen aller Angehörigen
**Ulrike Lewenz
Petra und Andre Hastrich**

Hettenhain, im Februar 2024



Es ist unbeschreiblich,
wie viel Liebe, Dank und Wertschätzung meiner Ehefrau

Romana Vaccaro



entgegengebracht wurde.

Ich danke von ganzem Herzen allen, die sich mit mir und meiner Familie verbunden fühlen, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danke ich den vielen Menschen, die mir in dieser schweren Zeit mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Für die Gestaltung der Trauerfeier bedanke ich mich herzlich bei der katholischen Kirche Bad Schwalbach, bei Herrn Papalau und seinem Team von Hamm Bestattungen, bei Herrn vom Bauer und seinem Team für die technische Organisation, bei den Sängerinnen und Sängern, die Romanas Vermächtnis alle Ehre machten.

Durch ihre Musik und ihr Wirken wird Romana uns unsterblich bleiben.

Michael Vaccaro
im Namen aller Angehörigen

Bad Schwalbach, im Februar 2024



Telefon 0 67 75 - 269
www.steinmetz-ganser.de



*Dein Leben mussten wir loslassen,
aber in unseren Herzen halten wir Dich für immer fest.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Günther Peichl
* 05.01.1944 † 03.02.2024

**Gisela
Isabel mit Max
Anja und Björn
Manfred Peichl
Ingrid Schäfer, geb. Peichl
sowie alle Angehörigen**



65307 Bad Schwalbach, Adolfstraße 80

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 15. Februar 2024, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Bad Schwalbach statt.

In unseren Herzen und Gedanken lebst du weiter.

Hans Schneider
* 23.06.1936 † 29.01.2024

**Werner Fuhrmann und Nadia Stefan
mit Alexandra, Constanze und Lennart
Susi und Harald Bohnau mit Kindern und Enkelkindern
Siegmar und Elke Bieber mit Kindern und Enkelkindern**

Traueranschrift: H. Schneider, c/o Hamm Bestattungen, Adolfstraße 110, 65307 Bad Schwalbach

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 23. Februar 2024, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Bad Schwalbach statt.

Von Blumenspenden bitten wir freundlichst abzusehen.

DANK E

sagen wir allen Freunden, Nachbarn und Bekannten,
die mit uns den Weg gegangen sind, die uns beim Abschied von

Horst Lehnert
† 7. Januar 2024

ihre Anteilnahme in so persönlicher Weise
zum Ausdruck gebracht haben.

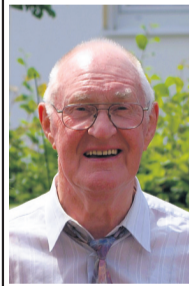
Vera, Martin & Gerhard
im Namen der Familie

Taunusstein, im Februar 2024



DANK E

- dem Pflegedienst Weitzel & den behandelnden Ärzten
- dem Bestattungshaus Hamm, Herrn Kai Papalau
- dem Gesangverein Kemel & Frau Pfarrerin Huppers
- für jede Umarmung, jedes liebe Wort,
jede Geste der Anteilnahme
- für Geldspenden für späteren Grabschmuck



**Friedrich
"Fritz" Hock**
† 16.01.2024

Im Namen der Familie
Bad Schwalbach-Ramschied, im Februar 2024

*Die Liebe ist stärker als der Tod.
Nicht verloren, nur vorausgegangen.
Michelangelo*

Marie Gerlach geb. Schüller
* 8. September 1932 † 5. Februar 2024

In liebevoller Erinnerung
**Markus, Thomas
Victoria, Nicklas
sowie alle Angehörigen**

Die Gedenkfeier findet am Mittwoch, 14. Februar 2024, um 11 Uhr in der Herberge der Trauer statt; die Beerdigung im Anschluss um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Hettenhain.

Familie Gerlach c/o Herberge der Trauer, Aarstraße 22, 65232 Taunusstein



Rudi Schloßbauer
† 3. Januar 2024

Ihr habt mit ihm gelacht und euch gefreut - als er noch lebte.
Ihr habt mit uns geweint und uns getröstet - als er von uns gegangen war.
Ihr habt auf vielfältige Weise eure Anteilnahme bekundet und damit gezeigt, dass ihr ihn gemocht habt.
Dafür danke ich von ganzem Herzen.

Ein besonderer Dank gilt dem ZAPV - Palliativversorgungszentrum und der Diakoniestation Idstein für die warmherzige und liebevolle Betreuung in den Stunden des Abschieds und auf dem letzten Weg.

Christel Hanauer
im Namen aller Angehörigen

Die Geldspenden wurden an die ZAPV und Diakoniestation weitergeleitet.
Seine letzte Ruhestätte ist im FriedWald Taunusstein-Wehen am Baum TST 2479.

TRAUERANZEIGEN



Wenn ihr an mich denkt,
seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und
traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.

Gerd Theune

† 11.01.2024

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten sowie für den Blumenschmuck und die Geldzuwendungen.

Besonderer Dank gilt dem TT-Lindschied für die Unterstützung und das letzte Geleit.

Petra Theune

im Namen aller Angehörigen

Bad Schwalbach, im Februar 2024

Vielen Dank für die mitfühlenden Worte und die schönen Gesten der Anteilnahme zum Tod unseres Vaters

Helmut Handke

† 18.01.2024

Karina und Andi Handke mit Familien

Lindschied, im Februar 2024

Trauern und Abschied nehmen mit einer Trauer-anzeige in der

LZ AM SONNTAG
LOKALZEITUNG FÜR DEN UNTERTAUNUS

Wir stehen Ihnen gerne für ausführliche Informationen unter **06128/944-220** oder **anzeigen@lzsonntag.de** zur Verfügung.

www.immobilien-naumann.de

Dem Eigentümer verpflichtet – dem Käufer verbunden!

Das Aufina-Verkaufswert-Gutachten erstelle ich für Sie kostenlos!

Sibylle Naumann

Erfolgreich in dritter Generation!

Sibylle Naumann, Aufina-Gutachterin Tel: 0611 17 46 49 - 0

Kindersachenbasar

Born. Der Kindergarten Born lädt ein zum Kindersachenbasar mit großem Kuchenverkauf am Samstag, 2. März im Bürgerhaus Hohenstein-Born. Schwangere dürfen bereits um 13.30 Uhr stöbern, für alle anderen geht es um 14 Uhr los und endet um 16.30 Uhr. Tischreservierung und Infos unter basarteam.born@gmail.com. Die Einnahmen durch Standgebühr und Kuchenverkauf gehen zugunsten des Kindergarten Villa Sonnenstein.

Wenn ihr mich sucht, sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe, bin ich immer bei euch.
Antoine de Saint-Exupéry



Nach langer schwerer Krankheit verstarb unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Sofia Wagner

geb. Botschner

* 1. März 1935 Irmesch † 6. Februar 2024 Taunusstein

In Liebe und Dankbarkeit:
Reinhard Wagner mit Familie
Johann Wagner
Renate Müller mit Familie
sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung findet statt am Dienstag, 13. Februar 2024, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Taunusstein-Bleidenstadt.

Familie Wagner c/o Herberge der Trauer, Aarstraße 22, 65233 Taunusstein

Jahreshauptversammlung

Freiwillige Feuerwehr Oberjosbach tagte

Oberjosbach. Kürzlich lud die Freiwillige Feuerwehr zur jährlichen Jahreshauptversammlung in das Feuerwehrgerätehaus ein, um einen umfassenden Rückblick auf das vergangene Jahr zu geben und durch Neuwahlen die Weichen für die Zukunft neu zu stellen. Wehrführer Paul Schüttler konnte in seinem Jahresrückblick 2023 erneut starke Zahlen präsentieren: Die Einsatzabteilung besteht derzeit aus 42 Mitgliedern.

Die Neuwahl der Wehrführung ergab folgendes Ergebnis: Ralf Kleimeyer übernimmt die Rolle des Wehrführers, Christoph Fischer wurde zum 1. stellvertretenden Wehrführer und Katja Felzer zur 2. stellvertretenden Wehrführer gewählt. Zusätzlich zum Führungsteam wurden im Ausschuss weitere Positionen besetzt: Roman Pfeifer wurde als Pressewart bestätigt, Florian Racky übernimmt die Aufgaben des



Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im Verein (v.l.): Stellv. Vereinsvorsitzender Florian Forster, Karin Ernst (25 Jahre), Horst Jungels (70 Jahre), Winfried Kilb (60 Jahre), Vereinsvorsitzender Christoph Fischer.

FOTO: ROMAN PFEIFER

Gerätewartes, während Paul Schüttler und Reiner Schmidt als Schlauchgerätewarte fungieren. Wolfgang Kleber repräsentiert fortan die Alters- und Ehrenabteilung. Für ihr Engagement und ihre langjährige Mitgliedschaft im Verein wurden Karin Ernst für 25-jährige Mitgliedschaft, Winfried Kilb für 60-jährige Mitgliedschaft und Horst Jungels für seine 70-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Feierliche Eröffnung in Wehen

Viel Freiraum zur Entfaltung



Die pädagogischen Fachkräfte der KiTa Mainzer Allee zusammen mit Joachim Reimann.

FOTO: STADT TAUNUSSTEIN

Wehen. Am vergangenen Samstag, fand die feierliche Eröffnung der Kindertagesstätte „Mainzer Allee“ in Wehen statt. In seiner Eröffnungsrede lobte Bürgermeister Joachim Reimann das Engagement der Erzieherinnen und Erzieher sowie des gesamten Team Taunussteins – insbesondere in der Bauphase der neuen Einrichtung. Besonders hob er hervor, dass das Projekt trotz vieler Herausforderungen im Kostenrahmen geblieben sei und nun eine hochmoderne

Einrichtung zur Verfügung stehe. Die KiTa „Mainzer Allee“ bietet Platz für bis zu 174 Kinder – derzeit werden 135 Kinder betreut. Das pädagogische Konzept legt großen Wert auf freies Spiel, bei dem die Kinder selbst entscheiden, was und mit wem sie spielen möchten. Tägliche Aufenthalte im Freien, regelmäßige Waldwochen sowie eine starke Betonung von Bindung und Gruppenzugehörigkeit sind den rund 30 pädagogischen

Fachkräften besonders wichtig. Digitale Medien wie digitale Whiteboards und iPads werden ebenfalls eingesetzt. Die Kindertagesstätte beherbergt acht Gruppen, davon sechs Elementar- und zwei Krippengruppen und ist großzügig ausgestattet – darunter ein großzügiger Spielflur und eine geräumige Turnhalle. Der Außenbereich ist teilweise überdacht. So können die Kinder bei jedem Wetter draußen spielen. Außerdem verfügt die Einrichtung über eine Außen-

LZ AM SONNTAG
LOKALZEITUNG FÜR DEN UNTERTAUNUS

toilette und ein großes Außengelände mit Wasserstelle, langer Rutsche, Sandkasten und viel Fläche für Bobbycars. Sun-Pass-Kita zertifiziert, vermittelt sie einen verantwortungsvollen Umgang mit Sonnenstrahlung, um die UV-Belastung der Kinder in der Kita zu reduzieren und langfristig die Neuerkrankungsrate an Hautkrebs zu senken. Außerdem ist sie Partner-Kita der Raule-Stiftung „Kleine Füchse“, einer Förderstiftung zur Erkennung und Förderung hochbegabter Kinder. Darüber hinaus bietet die Einrichtung Vorschularbeit an, inklusive Übernachtungen für Vorschulkinder und einer Forschergruppe. Ein eigens eingerichtetes Elternzimmer fördert den Austausch zwischen Eltern und Team. Dreimal wöchentlich findet hier zudem ein Elterncafé statt.

Orgelkonzerte zur Passion

Vom 18. Februar bis 17. März

Bad Schwalbach. Bei seiner besonderen Konzertreihe „Orgelkonzerte zur Passion“ nimmt Patrick Leidinger, Kantor in Bad Schwalbach, die Zuhörerinnen und Zuhörer mit auf eine Reise zu historischen Orgeln in der Region – zu akustischen wie visuellen Schmuckstücken evangelischer Kirchen. Im Rahmen der Tour, die am 18. Februar beginnt und am 17. März endet, erklingen Werke von Johann Sebastian Bach und anderen alten Meistern an kleinen, feinen Instrumenten: Der 1897 von Orgelbauer Gustav Rassmann in Bad Schwalbach-Adolfseck erbauten Orgel, der Conrad Embach-Orgel von 1834 in Hohenstein-Breithardt, den von Orgelbauer Johann Wilhelm Schöler 1757 in Heidenrod-Grebenroth und 1772 in

Heidenrod-Zorn errichteten Orgeln sowie der 1710 von Johann Friedrich Macran-der erstellten und kürzlich restaurierten Orgel in Heidenrod-Springen. Umrahmt werden die Orgelstücke von Lesungen und kleinen geistlichen Impulsen. In der Passionszeit ab Aschermittwoch erinnern sich Christen in den rund sieben Wochen vor Ostern an die Leidensgeschichte Jesu: seine Verurteilung, den Verrat und seine Kreuzigung. Die Orgelkonzerte mit Lesungen wollen an den jeweiligen Sonntagen Invokavit, Reminiszere, Okuli, Lätare und Judika zum Hören und Nachdenken einladen. Alle Konzerte beginnen um 17 Uhr, der Eintritt ist frei.

Fußballerinnen gesucht!

Frauen- und Mädchenabteilung sucht Nachwuchs



Bleidenstadt. Die Mädchenmannschaften des TSV Bleidenstadt suchen Fußball interessierte Mädchen im Alter von 10 - 16 Jahren. Willkommen sind alle Interessierten - egal, ob sie bisher noch keinen Fußball gespielt haben oder beispielsweise in einer Jungmannschaft aktiv waren. Das Team in Bleidenstadt besteht aus zwei lustigen multikulturellen Mannschaften und trainiert montags und mittwochs in der Zeit von 18 bis 19.30 Uhr. Interessierte können einfach vorbeikommen; das Team von Michael, Markus, Olaf und Ralf steht für Fragen gerne zur Verfügung. Weitere Informationen gibt es auch unter der E-Mailadresse ralfprinz@email.de.

Großer Mannschaftserfolg!

U19 des TV Wehen gewinnt Tischtennis-Bezirkspokal



(v.l.) Tom Krüger, Igor Popiolek und Noel Voß.

FOTO: STEFANIE MENKE

Wehen. Nachdem sich die Jugend U19 der Tischtennisabteilung des TV Wehen im Dezember in einem wahren Pokal-Krimi den Kreispokal sichern konnte, wurde damit auch das Ticket für die Bezirkspokal-Endrunde gelöst, welche kürzlich in Niederselters ausgetragen wurde. Mit einem 4:2-Sieg gegen die SG DJK Hattersheim startete das Team rund um Mannschaftsführer Tom Krüger, Noel Voß und Igor Popiolek perfekt in das Turnier. Wesentlich schlechter sah es im zweiten Spiel gegen den SC Glashütten aus: Nach einem zwischenzeitlichen 3:1 Rückstand konnte jedoch Noel Voß mit seinem Sieg die Wende einleiten. Durch die Nervenstärke von Tom Krüger und Igor Popiolek konnten beide letztendlich ihre Spiele mit 3:2 gewinnen und damit den Finaleinzug perfekt machen. Mit großem Selbstvertrauen nach dem gedrehten Spiel setzte sich die U19 des TV Wehen mit 4:1 deutlich gegen die TTF Oranien Frohnhausen durch. Überraschender Spieler war wieder einmal Noel Voß, der bei seinen sechs Einzelerfolgen keinen einzigen Satzverlust hinnehmen musste. Der Gewinn des Bezirkspokals ist der größte Mannschaftserfolg der Wehener Jugendmannschaften in den letzten Jahren. Am 16. März soll nun im nordhessischen Bad Arolsen an das Jahr 2019 angeknüpft werden, in dem die damalige Mannschaft den Hessenpokal zuletzt nach Wehen holte.

Dabei sein ist alles!

Mini-Meister gesucht am 18.02. in Bad Schwalbach

Bad Schwalbach. Wer gerne Tischtennis spielt oder dies gerne einmal ausprobieren möchte, der darf sich auf den 18. Februar in Bad Schwalbach, Jahnturnhalle, Pestalozzistraße 16 freuen. Hier sind die Kleinsten ab 10.30 Uhr beim Ortsentscheid der Mini-Meisterschaften unter der Regie des TV Bad Schwalbach einen Tag lang die Größten. Anmeldung bis 10 Uhr bei der Turnierleitung. Bei den Mini-Meisterschaften des TV Bad Schwalbach geht es um den Spaß am Spiel. Mitmachen dürfen alle sport- und tischtennisbegeisterten Kinder im Alter bis zwölf Jahren (Jahrgang 2011 und jünger), mit einer Einschränkung: Die Mädchen und Jungen dürfen keine Spielberechtigung eines Mitgliedsverbandes des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB) besitzen, besessen oder beantragt haben. Auch wer bislang noch nie in seinem jungen Leben einen Schläger in der Hand hatte, aber gerne einmal erste Erfahrungen mit dem schnellsten Ballsport der Welt sammeln möchte, ist herzlich zum Mitmachen eingeladen. Schläger werden bei Bedarf gestellt. Und mitmachen lohnt sich: Die besten „Minis“ können sich für die Kreis- und Bezirksscheid sowie für die Endrunden der Landesverbände oder sogar für das Bundesfinale im Sommer 2024 qualifizieren. Die Mini-Meisterschaften, die erstmals 1983 ausgetragen wurden, sind mit mehr als 1,4 Millionen Teilnehmenden eine der erfolgreichsten Breitensportaktionen im deutschen Sport überhaupt. Weitere Fragen beantwortet Jugendleiter Heinz-Jürgen Hornig unter info@tv-badschwalbach.de.

Hohe Qualität in den Startfeldern

Leistungsüberprüfung für Limbacher Ligateams

Limbach. Mit dem traditionellen Swim and Run des DSW Darmstadt stand Anfang Februar die erste wichtige Leistungstestung für hunderte Nachwuchssportler aus Hessen und den angrenzenden Bundesländern sowie Alterklassenathleten an. Insbesondere der große Zuspruch in den Nachwuchsklassen sorgte für eine hohe Qualität und Quantität in den Startfeldern. Nach einer kurzen Pause nach dem Schwimmen wurde in das Laufen nach den Zeitabständen des Schwimmens gestartet, sodass spannende Rennen geboten wurden. An der Teilnahme des Nachwuchses der TSG Limbach spiegelt sich leider die Problematik des fehlenden Schwimmtrainings wider, da nach Covid und dem Brand im Tournesolbad mittlerweile das fünfte Jahr ohne Schwimmzeiten in Idstein anbricht. So gibt es aktuell nur einzelne Nachwuchsathleten, die durch große Unterstützung der Eltern Schwimmtrainings in Limburg-Offheim oder Wiesbaden wahrnehmen können. Der B-Schüler Finn Baumann verdeutlichte als Zweiter, dass sich der Aufwand lohnt. In der B-Jugend platzierte sich Audrey Kurr (SC Wiesbaden und Athletin des gemeinsamen Talentstützpunktes) auf einem guten achten Platz. Die TSGlerin Klara Strohkendl landete auf Rang 18. Eigengewächs Lea Borst, die mittlerweile im Saarland wohnt und trainiert, siegte in der A-Jugend mit einer konstanten Leistung in beiden Disziplinen. Ligaathlet Kolja Rüb (Erstartrecht für die RSG Montabaur) landete auf Rang 13 der stark besetzten männlichen A-Jugend. Henri Malcharek (Saarlandkader) lief nach längerer Krankheitspause auf dem guten siebten Rang. Bei den Junioren überzeugte Tom Borst als sehr guter Drittplatzierter, dicht gefolgt von Oskar Weber (Erstartrecht für den LC Marathon Rotenburg) als hervorragender Fünfter. Sebastian Klein (Saarlandkader) auf Rang Neun komplettierte das gute Ergebnis in der Juniorenklasse. In den Altersklassen konnten sowohl Marvin Müller (AK25) und Nils Babenhauserheide (AK30) fünfte Plätze erreichen. Simon Krause lief auf Platz Zwei der AK25. Nur in der dritten Disziplin testeten Daniel Wagner (35:18min) und Moritz Spitz (36:43min) über 10km, die sich beide im Vergleich zum Silvesterlauf in Frankfurt deutlich verbessern konnten. Wagner konnte sogar seine persönliche Bestmarke verbessern. Insgesamt machen die gezeigten Leistungen Mut für die anstehende Debütsaison in der Zweiten Bundesliga. Weiter geht es auf dem Weg dahin mit einem Trainingswochenende auf der Ronneburg Ende Februar.

Floorball-Heimspieltag

Taunussteiner Floorballer holen drei Punkte



FOTO: MARION BUND

Neuhof. Die Taunussteiner Floorballer, die in dieser Saison zum ersten Mal mit Erwachsenen in der Liga starten, begrüßten zum Verbandsliga-Heimspieltag die Teams aus Gießen, Griedel und Darmstadt. Im Spiel gegen Griedel konnten sich die heimischen Floorballer mit 9 : 6 durchsetzen. Gegen die Darmstadt Dukes gab es für die Gastgeber eine 5 : 9 Niederlage, während Gießen gegen Griedel und gegen Darmstadt gewann. In der Tabelle liegt vor dem vorletzten Spieltag Espenau vor Darmstadt, Taunusstein, Griedel und Gießen. Jetzt stehen noch zwei Floorball-Heimspieltage in der Aaralhalle Taunusstein-Neuhof auf dem Programm: Am 24. Februar erwarten die Gastgeber Teams aus Griedel, Mainz, Erlensee, Frankfurt und Ebersgöns zum U11-Spieltag, bei dem auf Kleintore gespielt wird. Die Gastgeber treffen um 11.40 Uhr auf den Tabellenführer aus Mainz und um 14.30 auf Erlensee. Am 2. März sind die U17-Teams in der Variante Kleinfeld und Großstore aus Griedel, Mainz, Herzhausen, Ebersgöns und Frankfurt zu Gast in Taunusstein. Die Taunussteiner treffen um 12.20 Uhr auf die Frankfurt Falcons. Der Eintritt an allen Spieltagen ist frei, für Verpflegung mit Kaffee und Kuchen und anderen Speisen und Getränken im Mehrzweckraum ist gesorgt. Weitere Informationen sind unter www.floorball-taunusstein.de zu finden.

Wechsel

Wehen/Wiesbaden. Die Wege des SV Wehen Wiesbaden und Max Reinhaller trennen sich vorzeitig. Der Innenverteidiger schließt sich mit sofortiger Wirkung dem Drittligisten TSV 1860 München an. Über die Ablösemodalitäten haben beide Vereine Still-schweigen vereinbart.

Kreisoberliga Frauen WI 1

1. SV 1895 Neuhof	8	36 : 4	24
2. SG Hofheim/Flörsheim	8	13 : 11	16
3. TUS 1945 Kubach	7	17 : 13	13
4. RSV Würges II	7	17 : 19	12
5. SV Wiesbaden 1899	7	15 : 16	9
6. SG Merenberg/Obertiefen	8	12 : 13	9
7. SG Heffrich/Niederseelb.	8	5 : 14	6
8. TV Wallau	8	12 : 28	6
9. FV Delkenheim 1949	7	3 : 12	2

Der Spieltag:
Keine Spiele am heutigen Sonntag

Kreisoberliga Frauen Gr. 2

1. SV Fischbach	8	42 : 12	21
2. VfR 07 Limburg	7	50 : 8	18
3. TSG 1846 Mainz-Kastel	6	41 : 4	15
4. SV 1921 Erbenheim	7	20 : 21	9
5. SG Hofheim/Flörsheim II	7	14 : 24	9
6. TSV Bleidenstadt 2	7	12 : 41	6
7. 1.FFC Runkel II	5	9 : 19	3
8. SC Dombach	7	0 : 59	0

Der Spieltag:
Keine Spiele am heutigen Sonntag

Die nicht abgedruckten Fußball-Ligen befinden sich noch in der Winterpause

Service rund



ums Haus

Energieverluste einfach eindämmen

Eine Dachsanierung kann sich gleich mehrfach auszahlen

Die unverändert hohen Energiepreise haben bei vielen Hausbesitzern ein Umdenken ausgelöst und die Möglichkeiten der energetischen Sanierung stärker in den Mittelpunkt gerückt. Wie energieeffizient ist das eigene Zuhause, wie viel Wärme geht ungenutzt nach außen verloren, wo lassen sich gezielt die laufenden Kosten senken? Wer diesen Fragen auf den Grund gehen möchte, findet mit unabhängigen Energieberatern vor Ort kompetente Ansprechpartner. Sie können in Form einer Analyse des Gebäudezustandes die möglichen Schwachstellen identifizieren und mit einem individuellen Sanierungsfahrplan iSPF entsprechend der BEG konkrete Vorschläge machen. Zu den wichtigsten Maßnahmen zählt dabei die nachträgliche Dämmung des Dachs. Schließlich steigt Wärme stets nach oben, auch im Haus, und kann ungenutzt entweichen. Ein Wärmeschutz kann nach Angaben der DENA abhängig vom baulichen Zustand 20 bis 30 Prozent Energie sparen.

Nachhaltig und ökologisch dämmen

Empfehlenswert ist eine Dachdämmung ohnehin, wenn das Oberstübchen als Wohnraum genutzt wird - ob als zusätzliches Kinderzimmer, Hobbyraum oder Homeoffice. Wenn Hauseigentümer einen Ausbau des Obergeschosses planen oder eine Neueindeckung des Dachs ansteht, lässt sich dies gut mit einer Wärmedämmung verbinden - das clevere Kombinieren verschiedener Maßnahmen spart zusätzlich bares Geld. Ansprüche an das nachhaltige Bauen lassen sich mit einem Dachdämmstoff wie Baude-ECO S erfüllen. Bei diesem wird bereits heute der Großteil fossiler Rohstoffe nach dem Massenbilanzverfahren durch Biomasse ersetzt. Recycelte Rohstoffe, eine beidseitige Deckschicht aus Muschelkalk und eine oberseitige Kaschierlage aus sortenreinem Polypolylen machen BaudeECO S zu einem schlanken, aber dämmstarken Dachdämmstoff. Durch die nachhaltige Zusammensetzung ist die Dämmung



Über alte Dächer geht viel Heizenergie verloren. Eine Sanierung mit Wärmedämmung senkt die laufenden Kosten und steigert den Wohnkomfort.

FOTO: DJD/PAUL BAUDER/MICHAEL HAULER

nach mehreren Jahrzehnten der Nutzung zudem recycelbar.

Wohnkomfort steigern und Energie sparen

Für einen lückenlosen Wärmeschutz empfiehlt sich die sogenannte Aufsparrendämmung. Anders als bei der Zwischensparrendämmung erhält das Dach eine komplette und lückenlose Haube, die Wärmeverluste effizient verringert. Mit einem schlanken Aufbau ist das Dämmmaterial insbesondere für die Modernisierung geeig-

net, unter www.bauder.de etwa finden sich mehr Details dazu sowie kompetente Ansprechpartner im Dachhandwerk vor Ort. Die Dämmschicht lohnt sich nicht nur mit Blick auf eingesparte Energiekosten und den Klimaschutz, auch der Wohnkomfort verbessert sich nachhaltig - ohne klamme Räume im Winter oder ein Überhitzen im Sommer. Finanziell profitieren Sanierer zudem von staatlichen Zuschüssen in Höhe von 15 Prozent, die es für energiesparende Einzelmaßnahmen im Altbau gibt.

■ (djd)

Detaillierten Nachweis führen

Hab & Gut für Hausratversicherung dokumentieren

Die dunkle Jahreszeit ist Hochsaison für Langfinger. Die Hausratversicherung ist dabei der beste Schutz, um sich gegen die finanziellen Folgen eines Einbruchdiebstahls abzusichern. Wird etwas entwendet, zahlen Versicherer den Wiederbeschaffungspreis. Voraussetzung dafür ist aber, dass Betroffene ihr Hab und Gut gegenüber der Versicherung auflisten können, sagt Bianca Boss vom Bund der Versicherten (BdV). Denn diese

verlangt im Schadensfall eine sogenannte Stehgutliste. «Um Beweisschwierigkeiten gegenüber dem Hausratversicherer zu vermeiden und eine solche Stehgutliste schnell erstellen zu können, empfiehlt sich bereits grundsätzlich eine präzise Dokumentation des Hausrats und der Wertgegenstände», sagt Boss. Versicherte sollten ihre Habseligkeiten schon vor einem etwaigen Einbruch auflisten, fotografieren und die

Rechnungsbelege aufbewahren. So lasse sich im Ernstfall schnell erfassen, welche Güter fehlen oder beschädigt wurden. «Die eigene Dokumentation sollte stets so aktuell wie möglich gehalten werden», sagt Boss. Zwischenzeitliche Neuanschaffungen oder Verkäufe sollten entsprechend vermerkt werden. Kommt es tatsächlich zum Scha-

densfall, müssen Einbruchopfer unverzüglich die Polizei informieren, damit diese den Einbruchschaden aufnehmen und die Spuren dokumentieren kann. Die polizeiliche Tagebuchnummer beziehungsweise das Aktenzeichen gehört laut BdV ebenfalls in die Stehgutliste und muss dem Versicherer mitgeteilt werden.



Damit nach einem Einbruch die Hausratversicherung den Schaden erstatten kann, ist eine vorherige Erfassung von Hab & Gut wichtig.

FOTO: PHILIPP VON DITFURTH/DPA/DPA-MAG



Baumschnitt Baumfällung

Wir räumen den Winter aus Ihrem Garten!
www.bergmann-garten.de

Firma Bergmann
65232 Taunusstein
Objekt und Gartenpflege
06128-982793 0170-9852090

LZ AM SONNTAG

LOKALZEITUNG FÜR DEN UNTERTAUNUS



Gartengestaltung Schmitt

- Gartenpflege/Jahrespflege
- Um- und Neupflanzungen
- Neuanlagen und Umgestaltungen
- Baumfällungen
- Hecken und Baumschnitt
- Pflasterarbeiten
- Zaun-, Rasen- u. Teichbau

Niels Schmitt
Tel.: 0 61 20 / 76 24
od. 01 77 / 4 05 66 94
niels.schmitt-garten@t-online.de



Faszination in Glas

- Rahmenlose Glasduschen nach Maß
- Glasplatten und Spiegel nach Maß
- Ganzglastüren
- exklusive Glasmöbel
- Isolierglassaustausch



GLASTECHNIK UND GESTALTUNG
Erich-Kästner-Str. 3 · 65232 Taunusstein-Hahn
Tel. (0 61 28) 93 54 06 · info@glaserei-schmitt.de
WWW.GLASEREI-SCHMITT.DE

Bücher

SCHLOSSEREI · METALLBAU

<ul style="list-style-type: none"> • Fenster • Vordächer • Reparaturen • Torantriebe 	<ul style="list-style-type: none"> • Haustüren • Fenstergitter • Einzäunungen • Terrassendächer 	<ul style="list-style-type: none"> • Garagentore • Geländer • Insektenschutz • Feuerschutztüren
--	---	---

Wir fertigen für Sie aus Stahl, Aluminium und Edelstahl
Aarstraße 223 65232 Taunusstein Wehen
Telefon: (0 61 28) 67 60 Telefax: (0 61 28) 6 64 01
E-mail: info@buecher-metallbau.de www.buecher-metallbau.de

SELLKE BEDACHUNGEN

MEISTERBETRIEB

Niklas Sellke
Dachdeckermeister

Wilhelm-Jacoby-Straße 1 | 65232 Taunusstein
Tel. 0151.67145221 | info@sellke-bedachungen.de
sellke-bedachungen.de

POLSTERWERKSTÄTTEN

BENDNER-KAISER-ZERBE-GMBH

Aufarbeitung und Neubezug aller Polstermöbel

Ludwig-Gerhardt-Straße 1 · 65232 Taunusstein
Tel. 06128 21962 · www.polsterei-taunusstein.de

Wir planen, gestalten und pflegen Ihren Garten!

Zuverlässig führen wir folgende Arbeiten aus:

Pflaster-, Platten- und Natursteinarbeiten
Mauerbau · Holzterrassen · Zaunbau · Teichbau
Erdarbeiten · Rollrasenverlegung · Baumfällung
Pflanzung und Gartenpflege

Gartenbau M. Brech

Telefon: 06128/857199 · Handy: 01577/5386614
Kopernikusstraße 1 · Taunusstein-Neuhof
E-Mail: gartenbau-brech@web.de

Erstklassige Dacharbeiten vom Meisterbetrieb

SCHULZEDACHDECKER
MEISTERBETRIEB

Scheidentalstraße 206
65232 Taunusstein
Tel. 0157-54624454
sven@schulzedachdecker.de
www.schulzedachdecker.de

- Ausführungen aller Dachdeckerarbeiten
- Dachdeckungen aller Art
- Spenglerarbeiten
- Einbau von Dachflächenfenstern
- Terrassenabdichtungen
- Dach-Wartung & Dach-Inspektion
- Montage von Photovoltaikanlagen



ESWE Familien ASSIST

Damit Senioren auch im hohen Alter sicher und selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden leben können. Mit dem intelligenten Hausnotrufsystem mit der ESWE Familien ASSIST-App von ESWE und den Johannitern wissen auch die Liebsten immer Bescheid, dass alles in Ordnung ist.

Weitere Informationen unter www.eswe-familien-assist.com

In Kooperation mit:



3x schneller abnehmen...

ANZEIGE

... das können Sie auch, denn eine aktuelle klinische Studie¹ zeigt, dass die Teilnehmenden mit formoline L112 – als Unterstützung zu gesünder Ernährung und etwas mehr Bewegung – 3x mehr und schneller an Gewicht verloren als mit der Diät Empfehlung alleine.

Abnehmen mit Genuss – so geht's leichter zur Wohlfühlfigur

formoline L112 gibt Ihnen die Freiheit beim Abnehmen auch Ihre Lieblingsgerichte zu genießen, strenger Verzicht ist nicht notwendig. Nehmen Sie einfach formoline L112 zu Ihren beiden Hauptmahlzeiten ein. Der Wirk-Ballaststoff L112 vermindert die Kalorienaufnahme aus den Nahrungsfetten. So erleben Sie Abnehmen mit Genuss und bleiben motiviert.



Glücklich dank Wohlfühlfigur, mit der Nr. 1 Empfehlung aus der Apotheke.

Ärzte empfehlen formoline L112 zum Abnehmen
In einer Umfrage² bestätigen 86% der Ärzte, die formoline kennen, dass Patienten damit beim Abnehmen eine sinnvolle Unterstützung haben. Abnehmen wird

ärztlich insbesondere bei Bluthochdruck, Diabetes Typ 2, zur Vorbeugung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder bei erhöhtem Cholesterin gefordert.

Wie Ihre Wohlfühlfigur einfacher erreichbar ist, zeigt auch unser kurzes Info-Video, wenn Sie den QR-Code scannen.

- ✓ Wirk-Ballaststoff in Tablettenform einzigartig aus natürlichen Quellen
- ✓ Made in Germany
- ✓ Jetzt starten und dranbleiben



Info: www.formoline.de • formoline L112, Lipidbinder zur Gewichtsreduktion und zur Gewichtskontrolle, vermindert die Kalorienaufnahme aus den Nahrungsfetten. Medizinprodukt Klasse III (CE 0123). Anwendung im Rahmen einer moderaten Diät. Gegenanzeigen: Allergie gegen Krebstierprodukte. Nebenwirkungen: sehr selten Verdauungsbeschwerden. Bitte beachten Sie auch die Gebrauchsinformation. 1) Rondanelli, M. et al. (2023). A randomized double-blind placebo-controlled clinical study to evaluate the effect on the weight of a medical device with polyglucosamine L112 in a group of overweight and obese subjects. *Nutrients*, 15(16), 3516. DOI: 10.3390/nu15163516. 2) Arztumfrage (2018) bei über 400 Ärzten. GFI 06/2018. IQVIA™ (IMS HEALTH GmbH & Co. OHG). Stand Mai 2023 • Hersteller: Certmedica International GmbH, Magnolienweg 17, 63741 Aschaffenburg, 0 60 21 / 150 93 - 0. • Fachliche Info für beratende Therapeuten unter: www.gelbe-liste.formoline.de • FEE5_1123_M_DE

Impfung gegen Grippe und COVID-19

ANZEIGE

An den kalten Wintertagen kommen wieder Papiertaschentücher zum Einsatz, um Niesen, Schnupfen und Husten zu bekämpfen. Aufgrund eines geschwächten Immunsystems sind Menschen über 60 besonders anfällig für Infektionskrankheiten und die möglicherweise unangenehmen Auswirkungen von Grippe und COVID-19. Für diese Altersgruppe wird daher eine Grippe- und COVID-19-Impfung empfohlen.

Schützen Sie sich und andere

Eine Impfung kann dazu beitragen, Sie und Ihre Mitmenschen vor potenziell schwerwiegenden Gesundheitsproblemen durch COVID-19 zu schützen.

COVID-19 ist aus dem Rampenlicht verschwunden, doch die Bedrohung der öffentlichen Gesundheit, die das Virus darstellt, ist noch nicht vorbei. Dieses hochinfektiöse Atemwegsvirus mutiert

weiterhin und kann immer noch zu schweren Erkrankungen und Krankenhausaufenthalten führen.

Besonders gefährdet sind Menschen mit Vorerkrankungen wie Bluthochdruck, Herz- und Lungenerkrankungen, Diabetes, Fettleibigkeit und Krebs. Für sie ist es äußerst wichtig, mit ihrem Arzt über die Impfung zu sprechen.

Glücklicherweise gibt es heute mehrere Impfstoffe, die Schutz bieten können, gegen COVID-19. Um herauszufinden,



Foto: PeopleImages/Gettyimages.com

welcher Impfstoff für Sie am besten geeignet ist, sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker.

Trainingslager für unser Immunsystem

Impfstoffe helfen unserem Immunsystem, Krankheitserreger zu erkennen und abzuwehren. Bei manchen Menschen sind Auffrischungsimpfungen notwendig, weil sich Viren verändern.

Der beste Weg, um durch die kalten, nassen Monate zu kommen, ist, einen Termin mit Ihrem Arzt zu vereinbaren. Denken Sie daran, dass Sie mit der Grippeimpfung auch die Impfung abschließen können, um Ihren Schutz gegen COVID-19 zu erhöhen. Weitere Informationen finden Sie unter www.ihrschutzhilf.de.



Tolle Sitzung in Bleischt

Narren feiern vor ausverkauftem Haus



Spektakuläre Flugeinlagen

FOTO:BCG

Bleidenstadt. Im komplett ausverkauftem Sport- und Jugendzentrum und mit einem zum Feiern aufgelegten Publikum feierte die 1. BCG eine Glanz- und stimmungsvolle Sitzung. Sitzungspräsident Stefan Krüger leitete humorvoll, spritzig und schlagkräftig durch das bunte Programm vor dem neuem Bühnenbild unter dem diesjährigen Motto „Lasst uns feiern jetzt Hurra, die 1. BCG wird 70 Jahr!“. Zu diesem konnte der 1. Vorsitzende Michael Hofnagel zahlreiche prominente Gäste begrüßen. Die Bandbreite des karnevalistischen Treibens auf der närrischen Rostra in Bleidenstadt reichte dabei vom Protokoll des Deutschen Michels (Bernhard Knab), der mit spitzer Zunge und klaren Aussagen des Volkes Stimme zum politischen Geschehens auf den Punkt brachte über die nordhessischen Karnevalsgröße „Tante Lilly“, dem Comedian Mathias Jung als Jugendexperte, dem Rheingauer Gerd Brömser als vierter Tenor bis

hin zum erstmals in Bleidenstadt auftretenden Steffen Jobst als Pfarrer Fulder im katholischen Bleischt. Das Tanzcorps Rot-Weiße Funken Frickhofen, amtierender hessischer Meister im Gardetanz und dieses Jahr erneut bei der Fernsehsetzung „Mainz bleibt Mainz“ dabei verzauberten das Publikum. Ein besonderer Höhepunkt war der Auftritt des Kölner Tanzcorps „Fidele Sandhasen“ der Karnevalsgesellschaft „Die Grosse von 1823“ aus Köln. Mit ihrer atemberaubenden Artistik ließen sie nicht nur die Tänzerinnen, sondern auch die Stimmung im Saal fliegen. Ganz besonders freute sich der Verein und das Publikum aber über die Rückkehr ihres Hofballetts der Showtanzgruppe Strinz-Margarethä, die wie immer mit einer aufwendigen Inszenierung eine faszinierende Tanzshow auf die Bühne zauberten. Natürlich wurde aber auch kräftig für Stimmung und Gesang gesorgt. Neben den Klängen der neuen Sitzungs-

kapelle Music Factory und der Altrheingarde Ginsheim heizten der Stimmungssänger Patrick Himmel den Saal ein, so dass es auf Tischen und Stühlen hoch her ging. Zum großen Finale ließ es sich Stefan Krüger mit seinem Colonia Express dann auch nicht nehmen, den Saal nach einem rund fünfeinhalbstündigen Programm allerfeinster Fastnachtskultur noch einmal zum Kochen zu bringen. Dahinter steckt viel Arbeit der Bleidenstadter Närrinnen und Narrhallen. Schon Tage zuvor hatten bereits zahlreiche ehrenamtliche Mitstreiter in unzähligen Arbeitsstunden das Sport- und Jugendzentrum von einer Turnhalle in eine wunderschön dekorierte und stimmungsvoll ausgeleuchtete Narhalla verwandelt, die ohne Probleme mit den großen Sälen der Fastnacht mithalten kann. „Ohne die zahlreichen Sponsoren, Senatorinnen und Senatoren wäre ein solch hochkarätiges Programm nicht möglich“, so Michael Hofnagel.

Glasfaser für Idstein und die Stadtteile

Hochschulstadt stellt Weichen

Idstein. Die Hochschulstadt Idstein hat die Weichen für die digitale Zukunft neu gestellt: Der Ausbau der örtlichen digitalen Infrastruktur mit leistungsfähiger Glasfaser soll in Idstein durch das Unternehmen „Unsere Grüne Glasfaser“ (UGG) erfolgen. Dabei baut UGG das Leitungsnetz eigenwirtschaftlich aus, für die Stadt Idstein entstehen keinerlei Kosten für die Errichtung und den Betrieb des neu verlegten Glasfasernetzes. Steuergelder oder Zuschüsse werden ebenfalls nicht in Anspruch genommen. „Die aktuell vorhandene digitale Infrastruktur in Idstein ist den Anforderungen der Gigabitgesellschaft schon jetzt teils nicht mehr gewachsen. Damit lange Ladezeiten, geringe Surfgeschwindigkeiten oder sogar Ausfälle des Internets bald der Vergangenheit angehören, hat sich der Idsteiner Magistrat entschieden, gemeinsam mit UGG den Glasfaserausbau anzugehen. Hierbei

ist es uns wichtig, auch den Ausbau in allen unseren Stadtteilen voranzutreiben“, berichtet Bürgermeister Herfurth. Das Glasfasernetz von UGG ist so konzipiert, dass alle Kabel und Leerrohre vollständig erdverlegt sind, ausgehend vom zentralen Hauptverteilerpunkt bis zum Haus – unabhängig davon, ob es sich um Ein- oder Mehrparteienhäuser handelt. Dafür werden modernste Bautechniken eingesetzt, um die unterirdische Verlegung in sehr kurzer Zeit, umweltverträglich und ohne große Einschränkungen vor Ort zu realisieren. „Wir freuen uns, dass sich Idstein für einen Ausbau mit UGG entschieden hat. Wir kümmern uns nun darum, dass schnelles Internet direkt zu den Bürgerinnen und Bürgern nach Hause kommen kann – auf Basis unseres modernen Glasfasernetzes. Damit sorgen wir nicht nur dafür, dass die Einwohnerinnen und Einwohner in der Kommune von schnelleren Up- und

Downloadgeschwindigkeiten profitieren, wir treiben auch die Teilhabe der gesamten Region an der Gigabitgesellschaft voran“, kommentiert Ralf Stratmann, Expansion Manager von UGG.

Um direkt mit Idsteinerinnen und Idsteinern ins Gespräch zu kommen, organisiert UGG eine Informationsveranstaltung. Diese findet am Montag, 26. Februar, um 19 Uhr in der Stadthalle statt. An diesem Abend gibt es weitere Informationen zu den Vorteilen von Glasfaser, zum Ablauf der Bauarbeiten und zu den aktuell zur Verfügung stehenden Tarifen. Die Einladungen zu der Veranstaltung werden rechtzeitig in allen Briefkästen zu finden sein, wichtige Termine sind außerdem auf der Website von UGG gelistet. Wer die Informationsveranstaltung online verfolgen möchte, kann sich per Link anmelden: <https://ugg-events.com/260224>

Weltkurstadt Wiesbaden & die Kultur

Dr. Streich zu Gast beim Geschichtsverein Idstein

Idstein. Die ehemalige Direktorin des Wiesbadener Stadtarchivs, Dr. Brigitte Streich, ist am Montag, 19. Februar, zu Gast beim Idsteiner Geschichtsverein. Im Vereinslokal, dem Hotel „Felsenkeller“ in der Schulgasse 1, referiert sie über „Die Weltkurstadt und die Kultur. Wiesbaden 1866 bis 1900.“

Konzerte, Opernaufführungen und andere Musikdarbietungen spielten in Wiesbaden seit etwa

1800 eine immer größere Rolle und zogen viele Künstler, darunter auch Richard Wagner, Joachim Raff und Johannes Brahms an. Wie die Spielbank dienten sie der Unterhaltung der Kurgäste. Daneben gab es viele weitere Möglichkeiten der Zerstreung für die gehobene Gesellschaft, die Wiesbaden in der Kursaison besuchte. Die Zahl der Besucher vergrößerte sich sprunghaft nach der Einführung der Trinkkur. Zentrum des Kurlebens war

der Platz um den Kochbrunnen, der 1888 mit der pompösen Trinkhalle einen neuen Anziehungspunkt erhielt. Seit dieser Zeit entstand ein neues wirtschaftliches Standbein: Die Stadt entwickelte sich zur Kongressstadt. Der Vortrag von Frau Dr. Streich beginnt unmittelbar nach der ab 19.30 Uhr stattfindenden Mitgliederversammlung des Vereins. Gäste sind auch bei der Mitgliederversammlung herzlich willkommen.

Küchengespräche

Hahn. Im Rahmen der neuen Reihe „Küchengespräche“ werden im Familienzentrum MüZe regelmäßig Themen rund um die Ernährung aufgegriffen. Die Reihe startet mit dem Thema „Ernährung und Hormone“ am Samstag, 2. März. In der Zeit von 10

bis ca. 12.30 Uhr wird die Frage erörtert, wie die Ernährung den Hormonhaushalt von Frauen beeinflussen kann. Ob Hormonschwankungen im Zusammenhang mit den Wechseljahren oder mit dem Monatszyklus, die Kursleiterin informiert die Teilnehmerin-

nen und beantwortet Fragen. Gemeinsam wird ein „hormonfreundliches“ Gericht zubereitet und verzehrt. Die Kursleiterin und Diätassistentin (VDD) Sophia Bengtsson nimmt ab sofort Anmeldungen entgegen. unter (0176) 62537024 oder sophia@schubfrei-essen.de.

Wohnwagen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, Tel.: (03944) 36160 www.wm-aw.de Fa.

Mietgesuche

Junges, ruhiges und berufstätiges Ehepaar sucht eine 4-Zimmer Wohnung/Haus mit ca. 80-100qm im Raum Taunusstein. Gerne in der Nähe eines Feldes/Waldes und mit maximal vier Parteien. Schön wäre ein Garten mit Terrasse oder ein großer Balkon, sowie ein Badezimmer mit Fenster. TEL: 0611-1685059 Mail: Wiba-Tom@freenet.de

Mietangebote

Wir bieten eine **UNTERVERMIETUNG** - auch gewerblich geeignet als Büro, Physio, Massage oder Fußpflege, Räumlichkeit in Schlangenbad-Georgenborn, zentral, Mainstraße. Interessenten Kontakt: Tel.: (0171) 5324362

Geboten wird ein sehr schönes vollingerichtetes Apartment, 43m² mit Süd-West Balkon in Bestlage von Tstt.-Hahn KM € 490. **Voraussetzung:** Sie sind eine sorgfältige motivierte ehrliche zuverlässige, deutschsprachige Haushalts-hilfe (**nur Einzelperson**), die zeitweise eine Seniorin bei allen Aufgaben rund um den Haushalt unterstützt (keine Pflege). Geleisteter Zeitaufwand wird monatlich an der Miete abgezogen. Zurzeit etwa 9-10 Std. wöchentlich. Tel.: (0177) 3711167

Bekanntschaffen

Sympathische, bodenständige Sie, 45 J., 1,63 m, möchte nicht mehr alleine sein. Welcher Mann mit Niveau, fühlt sich angesprochen und nimmt mit mir Kontakt auf? cordilange82@t-online.de

Stellengesuche

Suche Putzstelle in Hahn, Wehen oder Bleidenstadt Tel.: (0176) 72950569

Immobilienangebote

Von Privat: Wohnung, Haus oder Mehrfamilienhaus zum Kauf gesucht. Tel.: (0163) 3651788

Sie wollen Ihre Immobilie gerne verkaufen **aber ein Wohnrecht behalten?** Seit mehr als 17 Jahren kaufen wir für den Eigenbestand Immobilien mit Verbleib im Objekt. www.umbauterraum.de 0611 73227 10

Geschäftliches

Steuererklärung? - Wir machen das! Für Arbeitnehmer, Rentner, Vermieter im Rahmen einer Mitgliedschaft. VLH Lohnsteuerhilfe e.V., Büros in Bad Schwalbach und in Wehen. Tel.: (06124) 7279334

Umzüge mit Fachpersonal Büchel. Tel.: (06128) 43843 www.unser-umzug.de

Ihr Handwerker vor Ort unterstützt Sie bei allen Arbeiten im Innen- und Außenbereich. Tel.: (06128) 8600302

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir: Raumausstatter, Maler und Bodenleger (m/w/d) mit Berufserfahrung in Vollzeit
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Versierte Strickerin für Baby/Kleinkindermodelle (Lana-Grossa) gesucht. Tel.: (0170) 9384370

Stellenangebote

Suche Putzhilfe für 2-Personenhaushalt für ca 4 Stunden wöchentlich in Strinz Magarethä. Hin- und Rückfahrt kann organisiert werden. Tel.: (0175) 9497047

Putzhilfe 14tägig in Taunusstein-Hahn gesucht. Tel.: (06128) 5803

Suchen Arzthelferin für Hausärztliche Praxis in Bad Schwalbach. Bewerbungen bitte an info@hausarzte-stahlbadehaus.de

Verschiedenes

Wohnmobil + Wohnmobilfreunde: Halle zu verm. und zusätzl Lagerräume. Tel.: (0172)5412785

Wer möchte gratis Holz und kann fachgerecht Bäume fällen? Tel.: 06124/ 1827

Suche 2 od. 4-rädrigen Bauwagen mit Preisangabe. Zuschriften unter Chiffre-Nr.: 1090 a.d.Verlag

STELLENMARKT



radiomed

MT-R oder MFA mit Röntgenschein (m/w/d) für den Standort Taunusstein/Bad Schwalbach

radiomed-Gemeinschaftspraxis für Radiologie und Nuklearmedizin sucht eine Verstärkung des Teams ab sofort.

Ihre Aufgaben

- Patientenannahme und Patientenbetreuung
- Durchführung von Untersuchungen an den Geräten (Röntgen, DEXA, CT, MRT) nach entsprechender Qualifizierung und Einarbeitung
- Unterstützung bei administrativen Tätigkeiten

Bereichen Sie unser Team

- Abgeschlossene Ausbildung zur MT-R oder als MFA mit aktualisiertem Röntgenschein
- Sie haben Freude an der kollegialen Zusammenarbeit
- Sie können Verantwortung übernehmen
- Sie haben ein sicheres und freundliches Auftreten

Worauf können Sie sich freuen

- Arbeit an Geräten der neuesten Generation durch unsere Technologiepartnerschaft mit einem führenden Hersteller
- Arbeit in einem kleinen, kollegialen Team
- Unbefristete Anstellung
- Umfangreiche Weiterbildungs- und berufliche Entwicklungsmöglichkeiten
- Mobilitätsangebot (ÖVPN-Ticket, Jobrad, Parkplatz)
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Jubiläumsprämien
- Betriebliche Altersvorsorge
- Kostenbeteiligung für die Kita und Krippe
- Innenbetriebliches Gesundheitsmanagement (Wellpass, kostenfreie Getränke)

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen an meine@bewerbung.radiomed-praxis.de oder bewerben Sie sich über unsere Homepage <https://www.radiomed-praxis.de/beruf-und-karriere.html>

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Dipl.-Fw. (FH) Jürgen Distel **STEUERberater**

Wir suchen zum sofortigen bzw. nächstmöglichen Eintritt **EINEN VERSIERTEN STEUERFACHWIRT** m|w|d **STEUERFACHANGESTELLTE** m|w|d

Sie haben die entsprechende Ausbildung, sind fit in Buchhaltung und verfügen über Kenntnisse in der Erstellung von Steuererklärungen und Abschlüssen.

DAFÜR BIETEN WIR IHNEN:

- Ein unbefristetes Anstellungsverhältnis wahlweise in Vollzeit oder Teilzeit
- 13. Monatsgehalt
- Regelmäßige Fortbildung
- Interessanter Mandantenstamm zur eigenständigen Betreuung
- Sonstige freiwillige Sozialleistungen

Und das alles in einem netten und engagierten Team.

Konnten wir Ihr Interesse wecken? Ja!

Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

DIPL.-FW. (FH) / STEUERBERATER JÜRGEN DISTEL
Weihenstraße 8 · 65232 Taunusstein · Telefon: 06128-73066 oder per E-Mail: kanzlei@distel-steuerberater.de

Wir suchen Zusteller!



Festzusteller

Bad Schwalbach-Teilbezirk

Vertretung für Osterferien

Bewerbung an:
ELZET Verlags-GmbH
Stiftstraße 20a,
65232 Taunusstein
☎ 061 28 / 91 60 23
✉ vertrieb@lzonntag.de



LZ AM SONNTAG
LOKALZEITUNG FÜR DEN UNTERTAUNUS

VERKÄUFERIN GESUCHT! (w/m/d)

Für unsere Filiale in Taunusstein



Noch Fragen?

Gerne beantworten wir diese per Telefon unter **06172-67720**

Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Geben Sie diese direkt in der Filiale ab, per Post oder Email

zu **Händen Frau Magdalena Scherer**
Rosenkranz Scherer GmbH, Zeppelinstraße 24, 61352 Bad Homburg
Oder unter: info@rosenkranz-scherer.de

rosenkranz scherer
Ihr Sanitätshaus



DU LIEBST DEN KONTAKT ZU KUNDEN?



Dann werde Teil unseres erfolgreichen Verkaufsteams und bewirb Dich bei uns als

Mediaberater (m/w/d)

- Flexible Arbeitszeit in Voll- oder Teilzeit
- Abwechslungsreich und spannend
- Auch für freundliche **Quereinsteiger** geeignet



Schick uns einfach Deine Bewerbung per Mail an leitung@lzonntag.de

Elzet Verlags-GmbH | Stiftstr. 20a | 65232 Taunusstein

BAD SCHWALBACH
KREIS- UND KURSTADT

Die Stadt Bad Schwalbach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Beschäftigten im Bereich des städtischen Bauhofes (m/w/d)

Erzieher bzw. pädagogische Fachkräfte nach HKJGB (m/w/d)

FSJ'ler in der Feuerwehr Bad Schwalbach (m/w/d)

Klimaschutzmanager (m/w/d)

Weiterhin sucht der Eigenbetrieb Stadtwerke

einen Wassermeister (m/w/d)

eine Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (m/w/d)

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite: www.bad-schwalbach.de/jobs

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n Büro-Mitarbeiter/in – in Vollzeit



Sie haben eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder langjährige Erfahrung in diesem Bereich?

Das bieten wir Ihnen: Abwechslungsreiche Aufgaben, moderner Arbeitsplatz sowie eine faire Bezahlung.

Sie sind motiviert, zuverlässig, behalten den Überblick und arbeiten gerne im Team? Dann sollten wir uns kennenlernen!

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte bevorzugt per E-Mail unter:

doreendurski@die-gaertner.de oder schriftlich an:
Theune die GÄRTNER GmbH
Haidering 1
65321 Heidenrod



Tel. 0800-4178637 · www.diegärtner.de

Viel Urlaub für Klein und Groß

Wen es in die Berge und Wälder zieht, den locken in Bad Harzburg im Harz die Baumhäuser auf dem Gelände des historischen Sonnenresorts Eitershaus. Und wer die moderne fränkische Weinwelt genießen will, für den verspricht das Sonnenhotel Weingut Römter in Volkach samt WeinWelt, die zu besichtigen ist, eine der am meisten entschleunigenden Terrassen weit und breit (www.sonnenhotels.de). Hinzu kommen Golf in der Lüneburger Heide mit dem Sonnenhotel Amtsheide als Ausgangspunkt, oder auch Familienabenteuer im Bayerischen Wald mit dem Bayrischen Hof und dem Fürstenbauer, Urlaub mit Hund in elichen Häusern oder Camping an den Kärntner Badeseen mit Anschluss an das Sonnenresort Malschacher See. Unendliche Urlaubsmöglichkeiten vor der Haustür für alle – und dies meint die Ferienhotelgruppe übrigens auch mit vielen barrierefreien Angeboten in den Zimmern und kompletten Häusern.

„Veganuary“-Genuss: Leckere Rührei-Alternative von leif

2024 vegan beginnen – mit der innovativen, pflanzlichen Rührei-Alternative des Lebensmittelherstellers leif. Neues Jahr, neue Vorsätze: Warum nicht den „Veganuary“ nutzen, um die eigenen Ernährungsgewohnheiten zu überdenken und sich auf eine pflanzliche Lebensweise einzulassen? Mit der innovativen Rührei-Alternative von leif im Tetra Pak wird dieser Schritt nicht nur einfach, sondern auch köstlich.

leif ist bekannt für seine unkomplizierten und leckeren Produkte für jede Tageszeit. Mit einem Rührei auf Pflanzbasis macht das Unternehmen vielseitig einsetzbaren Ei-Genuss für alle möglich. Besonders gut geeignet für „Einsteiger“, die im Rahmen des Veganuarys oder darüber hinaus den veganen Lifestyle austesten.

Die Zubereitung veganer Leckerbissen gelingt mit der pflanzlichen Rührei-Alternative im Handumdrehen – und das ganz ohne ausgefeilte Kochkünste! Denn das Rührei auf Basis von Ackerbohnen ist fix und fertig für die Pfanne und absolut gelingsicher. Einfach aufdrehen, blitzschnell zubereiten und genießen. Ob als purer Rührei-Genuss oder für die Zubereitung von Flammkuchen, Crêpes oder Cookies: Das vegane Rührei von leif ist ein echter Allrounder und eignet sich perfekt als Einstieg in die vegane Ernährung. Einfach mal ausprobieren!



Weitere Informationen und leckere Rezepte zum veganen Rührei sowie zu anderen Produkten von leif gibt es unter www.leif-genuss.de.

Neuer Taunussteiner Bürgermeister erbittet Segen

Gottesdienst anlässlich der Amtseinführung von Joachim Reimann

Taunusstein. Der neue Taunussteiner Bürgermeister Joachim Reimann hat sich anlässlich seines Amtsantrittes in einem ökumenischen Gottesdienst der christlichen Kirchen unter den Segen Gottes stellen lassen. Auch Vertreter der muslimischen Gemeinden sowie der Baha'i waren im Gottesdienst anwesend. Pastoralreferentin Cläremie Kouchha, von der Katholischen Pfarrei Heilige Familie Untertaunus sagte, dass man in diesem Gottesdienst die Amtszeit von Bürgermeister Joachim Reimann unter Gottes Schutz stellen wolle. „Wir wollen Gottes Segen erbitten, für alles, was Sie vorhaben.“



FOTO: C. WEISE

An Joachim Reimann und seine Frau Silvia Zimmer gerichtet, sagte Pfarrer Christian Albers in seiner Predigt: „Sie sind nun nicht in einer fremden Stadt, wie die Adressaten des Briefes, sondern zurück in der Heimat. Dennoch gilt auch für Sie der Auftrag: „Suche das Beste für die Stadt.“ Pfarrer Christian Albers gab noch einen weiteren Rat des Propheten weiter. Nämlich zu beten. „Wer betet, der vertraut darauf, dass die

Geschicke der Welt nicht allein in der Hand des Bürgermeisters oder der Hand der politisch Verantwortlichen liegen. Wer betet, der weiß, dass diese Welt für Gott, Adonai, Allah nicht egal ist.“ Anschließend stellte sich Joachim Reimann unter den Segen Gottes, den ihm stellvertretend Cläremie Kouchha, Heike Beck und Harald Orth (freie Evangelische Gemeinde) zusprachen.

Tafelzahl des Monats
Februar 2024



11

Jahre genau sind acht ehrenamtliche Helferinnen und Helfer in diesem Jahr bei den Tafeln im Untertaunus aktiv im Einsatz.

Nähere Informationen finden Sie unter <http://www.dwrt.de>

Beilagen am Wochenende?

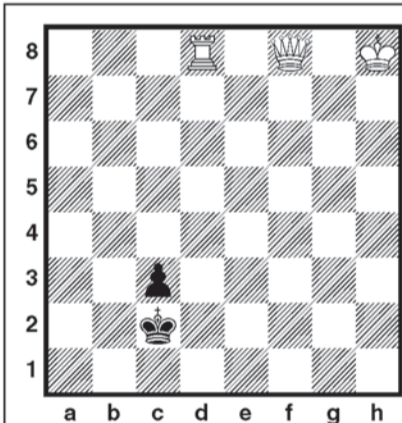
Wir stehen Ihnen für ausführliche Informationen unter **Telefon: 06128/944-220** oder anzeigen@lzonntag.de zur Verfügung.

LZ AM SONNTAG
LOKALZEITUNG FÜR DEN UNTERTAUNUS

Für kluge Köpfe!



Schachaufgabe Nr. 33



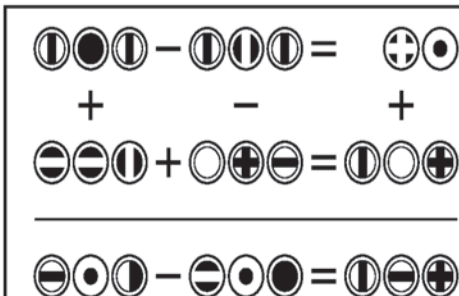
Von und zu Schieferstein
Matt in drei Zügen.
Kontrollstellung:
Weiß: Kh8, Df8, Td8 (3)
Schwarz: Kc2, Bc3 (2)

Plattenrätsel



Es sind achtbuchstabile Wörter zu bilden, die im Feld mit dem Pfeil beginnen und im Uhrzeigersinn um das Zahlenfeld laufen. Jedes der Wörter hat mit dem vorhergehenden zwei Buchstaben gemeinsam.
1 Steppenhuftier, 2 grüner Schmuckstein, 3 Gedenkstätte, 4 Tagesverzeichnis, 5 einträglich, lohnend

Symbol-Rätsel



Jedes Symbol bedeutet eine Zahl, gleiche Symbole also gleiche Zahlen. Durch Überlegen und Probieren sind die richtigen Zahlen herauszufinden.

Lustiges Silbenrätsel

Aus den Silben: auf - be - de - der - der - ei - en - er - er - erd - fel - fer - ge - geb - he - iden - kaeu los - luft - mal - mann - me - mut - na - nah - nis - schoss - se - send - ser - steu - ta - tau - te - ten - ter - tisch - ver - vice - zu - zuen sind 12 Wörter mit folgenden doppel sinnigen Bedeutungen zu bilden.

- das Einatmen
- kurze Aufforderung an ein Läuseei, zu kapitulieren
- Bezeichnung für das Amen
- zu tief gezielte Granate
- kurze Feststellung, dass ein Rhein-Zufluss versperrt ist
- Finanzbeamter
- Markierung an e. Schraubring
- Möbelstück im alten Rom, für bestimmte Tage
- eine vierstellige Anzahl Granatköpfe
- Bedienung bei Tisch
- Falschmeldung über einen Fluss in Schleswig-Holstein
- Startkommando f. Ladenangestellte

Die ersten Buchstaben – von oben nach unten gelesen – ergeben ein anderes Wort für Existenzdurchschnitt.

Kombinationsrätsel

Die Selbstlaute: - a e e e e e i i u ü - sind den folgenden Mitlauten: g t r w l l h t g s c h w n d f b so beizuordnen, dass sie einen alten Spruch ergeben.

Sims	Zierpflanze	Töpferkunst, Tonware	wunder-tätige Schale (Sage)	frucht-bare Stellen i. Wüsten	Zeichen für Ruthenium	Fluss durch Berlin	Primelgewächs	längl. Ver-liefung, Fuge	Hagelkörner
Nasenlaut	Ruhestörung, Lärm				Arznei-kügelchen		Maas-Zufluss		
Wagenschuppen (Mz.)	Martins-tag	Fortset-zungs-folge	Wasser-sport-requisit	karrier-ter Textil-stoff			Vater der Lea und Rahel	welt-fremde Theore-tiker	
		Schlupf-schuh		span. Bürger-meister	Erz-gänge (Berg-bau)		Autor v. „Lili Marleen“		
wert-volle Holzart	Frauen-name	glän-zendes Gewebe					Verstoß gegen Gottes Gebot	span. Artikel	
alt-röm. Dichter	Werbe-kurz-film		Donau-Zuff. i. Öster-reich	nord. Kobold, Dämon	Gesell-schafts-zimmer			wech-selnde Meeres-beweg.	europ. Haupt-stadt/ Ldspr.
Antrieb, Reiz, Lockung						Inhaber (Abk.)	Fuß-ball-treffer		
Hinweis			an dieser Stelle		blauer Farb-stoff				
im Mittel-punkt gelegen	Brache						best. Artikel (3. Fall)		
					schönste Frau d. griech. Sage				33

Sudoku

Viel Vergnügen bei diesem japanischen Rätselspaß!

	6				3			
4		6		2	7	9		
			4	2		6	8	
	9	1					5	
	4		7		3			
1			5		6			
6	3		8	2				
7	8	5		1				6
		2					5	

Das Diagramm ist mit den Zahlen 1 bis 9 aufzufüllen. Dabei darf jede Zahl in jeder Zeile und jeder Spalte und in jedem 3x3-Feld nur einmal vorkommen.

Auflösung aus der vorigen Nummer

Schach: Es erscheint unmöglich, dass der weiße König den schwarzen Freibauern einzuholen vermag. Aber Reti macht es möglich! 1. Kh8 - g7, h5 - h4; 2. Kg7 - f6, Ka6 - b6 (sonst zieht Weiß Kf6 - e7 - d7 usw.); 3. Kf6 - e5!, Kb6 x c6; 4. Ke5 - f4 und der Freibauer ist eingeholt. Remis!

Rösselsprung: Musik ist die einzige Kunst, durch die man sein Ego verlieren kann.

Schüttelrätsel: Akkord, Mandel, Zapfen, Jasmin.

Zahlenrätsel: 1 Mobile, 2 Arktis, 3 Nutzen, 4 Make-up, 5 Urbild, 6 Statue, 7 Spalte, 8 Dekade, 9 Elysee, 10 Ras-sel, 11 Zement, 12 Eigner = Man muss der Zeit Zeit lassen.

Schwedenrätsel:

■ N ■ J ■ F ■ ■ ■ ■ ■ K ■ ■ ■ ■ ■
■ A ■ M ■ A ■ T ■ I ■ T ■ H ■ E ■ A ■ T ■ E ■ R ■ ■
■ C ■ A ■ N ■ B ■ E ■ R ■ R ■ A ■ P ■ A ■ T ■ E ■ ■
■ E ■ H ■ R ■ E ■ P ■ E ■ S ■ S ■ I ■ G ■ I ■ ■
■ I ■ B ■ S ■ E ■ N ■ B ■ K ■ R ■ U ■ S ■ E ■ ■
■ E ■ U ■ T ■ F ■ O ■ L ■ I ■ E ■ R ■ ■
■ B ■ F ■ U ■ S ■ I ■ O ■ N ■ E ■ N ■ T ■ ■
■ T ■ I ■ G ■ E ■ R ■ N ■ T ■ K ■ L ■ S ■ A ■ ■
■ G ■ E ■ R ■ N ■ S ■ G ■ E ■ R ■ A ■ E ■ ■
■ K ■ N ■ E ■ T ■ T ■ E ■ R ■ C ■ A ■ ■
■ B ■ E ■ G ■ O ■ N ■ I ■ E ■ L ■ C ■ H ■ A ■ M ■ ■
■ I ■ N ■ S ■ B ■ R ■ I ■ E ■ O ■ S ■ S ■ A ■ ■
■ T ■ A ■ T ■ Z ■ E ■ N ■ E ■ S ■ S ■ E ■ L ■ N ■

Füllrätsel: Undank ist die linke Hand der Selbstsucht.

Wabenrätsel: 1 Balken, 2 Insekt, 3 Fronde, 4 Ein-ehe, 5 Hessen, 6 Sensor, 7 Greene, 8 Kennel, 9 Neapel, 10 Kegeln, 11 Kabale, 12 Kaeppi.

Auto aktuell



Vorsicht, Abzocke im Urlaub!

Versteckte Gebühren beim Mietwagen



Ein Mietwagen am Urlaubsort macht unabhängig und flexibel. Bei scheinbar günstigen Lockangeboten im Internet ist jedoch Vorsicht geboten. FOTO: NEONSHOT/ADOBE STOCK/SUNNYCARS

Der Urlaub ist gebucht, die Unterkunft ausgewählt, Ausflüge sind geplant: Fehlt nur noch das Mietauto, um vor Ort flexibel und unabhängig zu sein. Im Internet gibt es viele Angebote, die auf den ersten Blick gut klingen - und was kann bei einer Gebühr von nur 10 Euro am Tag schon schief gehen?

„Der Teufel steckt wie so oft im Detail“, weiß Experte Thorsten Lehmann. „Derart niedrige Preise deuten häufig auf Lockangebote hin, bei denen das Geld an anderer Stelle wieder reingeholt werden muss.“ Deshalb ist es wichtig, sich die Mietbedingungen ganz genau durchzulesen, um sich vor unschönen Überraschungen in Form von hohen Zusatzkosten

zu schützen. Was gilt im Schadensfall? Für welche Leistungen muss extra gezahlt werden? Und wie verhält es sich mit der Tankregelung? Mitunter darf das geliehene Auto ganz bequem mit leergefahremem Tank zurückgegeben werden, die Tankfüllung wird dann vom Vermieter abgerechnet. Dass dies meist deutlich teurer sein kann als die aktuellen

Preise an der Zapfsäule, merken viele Urlauber erst beim Blick auf die Endabrechnung. Um sich vor Abzocke zu schützen, empfiehlt sich die Mietwagenbuchung über ein Reisebüro oder über ein Mietwagenportal mit Vergleichsangeboten. Auch Google oder Online-Bewertungsportale können weiterhelfen. ■ (Sunny Cars)

Nach einem Unfall richtig handeln

Wichtigste Aufgabe: Die Unfallstelle absichern



Ein Autounfall ist für alle Beteiligten eine Ausnahmesituation. Doch auch wenn es gekracht hat, sollten Betroffene stets an die eigene Sicherheit und die der anderen Verkehrsteilnehmer denken. FOTO: KZENON/ADOBESTOCK/ITZEHOER

Wer sich mit einem Fahrzeug im Straßenverkehr bewegt, muss sehr aufmerksam sein: Nach wie vor kommt es in Deutschland jedes Jahr zu mehr als zwei Millionen Unfällen.

Selbst die vorsichtigsten Verkehrsteilnehmenden können plötzlich und unverschuldet in einen Unfall verwickelt werden. Überlegtes Handeln kann dann Leben

retten und Rechtsstreitigkeiten vorbeugen. Zunächst gilt es, die Unfallstelle abzusichern: Warnblinklicht einschalten, Warnweste

anlegen und Warndreieck aufstellen sind immer die ersten Maßnahmen. Wann empfiehlt es sich, die Polizei zu rufen? Die Antwort kennt Experte Thiess Johannssen: „Wenn es Verletzte

Ankauf KFZ aller Art, Verkauf RS CARCENTER
Bar – Höchstpreis – Abmeldeservice
Platter Straße 78, Tsst.-Wehen
Tel. 06128/982628 od. 0171/2627046

AUTOSERVICE TAUNUSSTEIN
Telefon 0 61 28 - 74 03 77
Erich-Kästner-Str. 5 | 65232 Tsst.-Hahn
auto-service-taunusstein@t-online.de

Ankauf von Gebrauchtwagen + Wohnmobilen, auch mit Motor-, Getriebe- und Unfallschaden.
Telefon: (06432) 952997 oder (0175) 4114850

RUNDUMSERVICE FÜR IHR FAHRZEUG

Taunussteiner Reifen-Center
A. Önder
• Neureifen aller Fabrikate
• Felgen aller Fabrikate
• Montage
• Auswuchtungen
• elektronische Achsvermessung
• fachgerechte Rädereinlagerung
• Klimageservice
Erich-Kästner-Straße 5 • 65232 Taunusstein-Hahn

AUTOLACKIEREREI HAAS
★ Unfallinstandsetzung
★ Hol- und Bringservice
★ Spot Repair
★ Reparaturlackierungen
www.haas-autolackiererei.de
65510 Idstein • Am Wörtzgarten 16 – 18 • Tel.: 06126/9558784
Mo. – Do. 9 – 13 Uhr, 15 – 18 Uhr • Fr. 9 – 15 Uhr • Sa. nach Vereinbarung

Rheinstraße 44 • 65307 Bad Schwalbach • 06124 - 20660
www.autohaus-bad-schwalbach.de
AUTOHAUS BAD SCHWALBACH
WIR LEBEN AUTOS
NEUFahrzeuge • GEBRAUCHTWAGEN MIT GARANTIE
REPARATUREN ALLER FABRIKATE • HU • AU VOR ORT
MITSUBISHI MOTORS ORA

COLOUR POINT GmbH
Karosserie und Lack
06128 982540
Auto- & Motorradlackierung • Unfallschadenabwicklung
Unfallreparatur (Auto, Wohnmobil) • Smartrepair • Autoglas
Achsvermessung • (Alles außer Rechtsberatung)
GF Armin Bodenheimer • Röderweg 16 • 65232 Taunusstein • colourpoint-lackiererei.de

gegeben hat, Fahrzeuge erheblich beschädigt sind oder die Schuldfrage unklar ist, sollte stets die Polizei benachrichtigt werden.“ Vor allem bei Verletzungen ist es wichtig, einen klaren Kopf zu behalten. Zunächst wird über die Notrufnummer 112 professionelle Hilfe angefordert. Danach werden Verletzte versorgt, bis die Rettungskräfte eintreffen. Viele haben Angst, dabei falsch zu handeln - nicht zu helfen, macht die Situation aber fast immer schlimmer und kann auch strafrechtliche Folgen haben.

Diese leistet beispielsweise bei Lohnausfall oder wenn schlimmstenfalls sogar Umbaumaßnahmen an der Häuslichkeit aufgrund körperlicher Beeinträchtigungen erforderlich werden sollten.

Bei Parkdellen und anderen kleinen Schäden ist es meist ausreichend, wenn die Unfallbeteiligten ihre Daten austauschen: Adressen, Namen, Ausweisnummern und Kennzeichen, aber auch Versicherungsdaten und die Kontaktmöglichkeiten zu Zeugen. Um nichts zu vergessen, ist es empfehlenswert, entsprechende Formulare von Versicherungen oder Automobilverbänden im Fahrzeug zu haben.

Um nach einem selbst verschuldeten Unfall finanziell abgesichert zu sein, empfiehlt Johannssen eine Fahrerschutz-

■ (Itzehoer)



Tag des Notrufs 112

Warum der 112-Tag für uns so wichtig ist

Liebe Leserinnen und Leser, in diesem Jahr fällt die Ausgabe der „LZ am Sonntag“ auf den 11.2. und ausnahmsweise steht das Faschingswochenende für einen Moment nicht im Vordergrund. Nein – keine Sorge: Es darf – nein – es soll sogar ausgiebig gefeiert und die Leichtigkeit des Lebens genossen werden. Ruhig die Narrenkappe, das Hexenkostüm oder einfach nur ein „ausgeflipptes Shirt“ anziehen und fröhlich die letzten Faschingstage genießen. Habt Spaß dabei! Hier und jetzt steht aber der Tag der Feuerwehren und Rettungskräfte im Mittelpunkt. Für mich ist es immer wieder mehr als bewundernswert,

welche Aufgaben z.B. unsere (oft freiwilligen) Feuerwehren in der Zwischenzeit meistern müssen. Zu den bereits umfangreichen Besonderheiten für den ursprünglichen Brandbekämpfung sind in der Zwischenzeit viele Aufgaben mit hinzu gekommen, die einem „Normalbürger“ wie mir oft gar nicht bewusst sind. Umgestürzte Bäume – und die hatten wir in der letzten Zeit ja mehr als genug – sowie die Bergung, Absicherung und Reinigung bei Verkehrsunfällen seien hier nur als weitere Beispiele für all die nicht selten gefährlichen Aufgaben unserer Feuerwehren genannt. Ich stelle mir die Belastung

der Frauen und Männer sehr hoch vor. Die Verantwortung ist groß, Einsätze werden nicht selten von schrecklichen Bildern begleitet und schließlich werden die Einsatzkräfte häufig mitten aus dem Alltag, aus dem Familienleben, aus den Freizeitaktivitäten gerissen und zu einem Einsatz gerufen – ohne zu wissen, welche Herausforderung auf sie wartet und wann der Einsatz beendet sein wird. Die Feuerwehren und da schließe ich Rettungskräfte wohlwollend mit leisten einen unschätzbaren Dienst für unsere Gesellschaft, für jeden, der Hilfe benötigt. Ihnen allen gehört unser Dank, unser Respekt und jegliche gesellschaftliche Unterstützung.

Um so unverständlicher ist es, dass wir in der Zwischenzeit regelmäßig Anfeindungen, bössartige Beschimpfungen bis hin zu tätlichen Angriffen bei Einsätzen erleben. Ein Verhalten, das einer „zivilisierten“ Gesellschaft meiner Meinung nach absolut unwürdig ist. Seien wir lieber stolz auf unsere Frauen und Männer, die beim Notruf über die 112 ohne zu zögern ausrücken. Bei der Feuerwehr heißt es: „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!“ – vielen Dank dafür!

Joachim Sinsel
LZ-Redaktion

Gut, dass es Euch gibt!



Wir, Familie Betz-Gronert, sagen nochmal Danke für Euren Einsatz am 3. März 2021. Die Wehren haben alle zusammen Hand in Hand gearbeitet – eine tolle Leistung.

Und nur zusammen sind wir stark! Bei Verkauf oder Vermietung Ihrer Immobilie. Wir sind für Sie da, und das seit fast 60 Jahren.

Betz Immobilien e.K.

Taunusstein | 06128/84066



Willkommen in der CMS Seniorenresidenz Am Ehrenmal

Wir bieten Senioren den Rahmen für ein lebenswertes Wohnen mit fürsorglicher und qualifizierter Pflege (Pflegegrade 2 - 5). Für unsere Hilfestellung gilt stets: **so viel Selbstständigkeit wie möglich und Unterstützung wie individuell benötigt.** Dabei spielt Respekt und die Förderung von Lebensfreude, Gesundheit und Aktivität eine wesentliche Rolle. **Unser Ziel ist es, dass Sie sich bei uns nicht nur wohl fühlen, sondern zu Hause sind.**

Wir beraten Sie gerne. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns!

CMS Seniorenresidenz Am Ehrenmal

Am alten Sportplatz 43 • 65232 Taunusstein
Tel.: 06128 / 74 81 - 0

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.cms-verbund.de

Der Europäische Tag des Notrufs



Im Notfall die 112 wählen, damit die Feuerwehr schnell Hilfe leisten kann. FOTO: HEKATRON/TXN

112 lautet die europaweit geltende Notrufnummer. Deshalb ist es kein Zufall, dass der jährlich wiederkehrende europäische Tag des Notrufs eigens auf den 11.2. gelegt wurde. Grundsätzlich gilt: Mit der Notrufnummer 112 sind der Rettungsdienst und die Feuerwehr über die Leitstelle kostenfrei zu erreichen. Die Gesprächsführung übernimmt immer das Leitstellenpersonal und navigiert mit einem Fragenkatalog mittels der wesentlichen Notfall-Fragen durch den Notruf – den sogenannten W-Fragen: Wo ist es passiert? Was ist passiert? Wie viele verletzte Personen? Welche Verletzungen hat die Person?

Wichtig ist es, ruhig zu bleiben. Dann können die Disponenten der Leitstelle auch, so nötig, bei lebensrettenden Sofortmaßnahmen der Ersthelfer „assistieren“. Leider müssen die Mitarbeiter der Leitstelle immer wieder unnötige Anrufe annehmen, die keine Notrufe sind. So wollen

einige Anrufer einen Arzt sprechen oder haben Fragen zu Medikamenten. Und: Wenn der Hausarzt, die Hausärztin, nicht zu erreichen sind, kann der ärztliche Bereitschaftsdienst gewählt werden. 116 117 lautet die bundesweit gültige Telefonnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes. Gehörlose oder höreingeschränkte Menschen können ein Notruf-Fax über die 112 an die Leitstelle schicken. Für höreingeschränkte Menschen, wie aber auch für alle anderen, besteht die Möglichkeit, über die bundeseinheitliche Notruf-App „NORA“ Notrufe abzusetzen. Mittels „NORA“ können Polizei, Feuerwehr, oder Rettungsdienst schnell und ein-

fach erreicht werden. „NORA“ nutzt die Standort-Funktion des Mobil-Gerätes, um den Standort an die zuständige Leitstelle zu übermitteln. Über die App können Notrufe abgesetzt werden, ohne das gesprochen werden muss. Informationen dazu unter nora-notruf.de

manfred eifert heizung • sanitär • kundendienst meisterbetrieb

schützenstraße 5 • taunusstein-hahn
tel. (06128) 3575 • m-eifert@t-online.de



wir führen aus:
gas- und wasserinstallationen • gasheizungen
wärmepumpen • enthärtungsanlagen
komplette badsanierungen • reparaturservice

Gönn dir ein Jahr. Mach einen Freiwilligendienst.

ASB Arbeiter-Samariter-Bund
0611-1818 199



Wir haben Kapazitäten frei:
Pflege und Beratung §37,3



Vielen Dank für das Engagement!

Schillerstraße 38 • 65232 Taunusstein • Tel.: 06128/92391 86
Mobil: 01 72/7 2931 74 • E-Mail: info@marchal-pflegeprofis.de
Web: www.marchal-pflegeprofis.de

SENIORENZENTRUM TAUNUSSTEIN
IN DER LESSINGSTRASSE



Wir möchten uns bei allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Hilfsdienste, Rettungsdienste und der freiwilligen Feuerwehren für ihren vorbildlichen Dienste für die Allgemeinheit herzlich bedanken.

Bei Tag und Nacht, 24/7 sind dies Helferinnen und Helfer für die Taunussteiner Bürger im Einsatz.

Als Pflegeheimbetreiber, können wir uns fast täglich von der professionellen Arbeit dieser Dienste überzeugen.

Vielen Dank!

Seniorenzentrum Taunusstein | Tel. 06128-2480 | Lessingstraße 26-28 | 65232 Taunusstein-Hahn info@seniorenzentrum-taunusstein.de